

Ohmtal-Bote



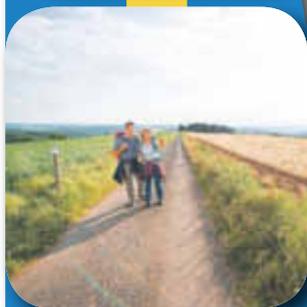
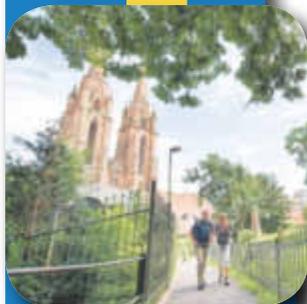
Mittliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 52

Mittwoch, den 20. Januar 2021

Nummer 3



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



Winterliches Rathaus in Homberg (Ohm), © Purr

Anzeige

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 18.01. – 23.01.21

Gek. Schinken (1kg = 12,90).....	500g	6,45
Fleischwürstchen (1kg = 7,90)	500g	3,95
Kasseler Rolle (1kg = 7,90)	500g	3,95
Rinderbraten (1kg = 11,90)	500g	5,95

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Regionale Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden

21. Januar 2021 um 19:30 Uhr

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

26. Januar 2021 um 19:30 Uhr

Gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten
Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
Medienberater für
**Homberg (Ohm) und
Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098
d.wandner@
wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
Medienberater für
Amöneburg

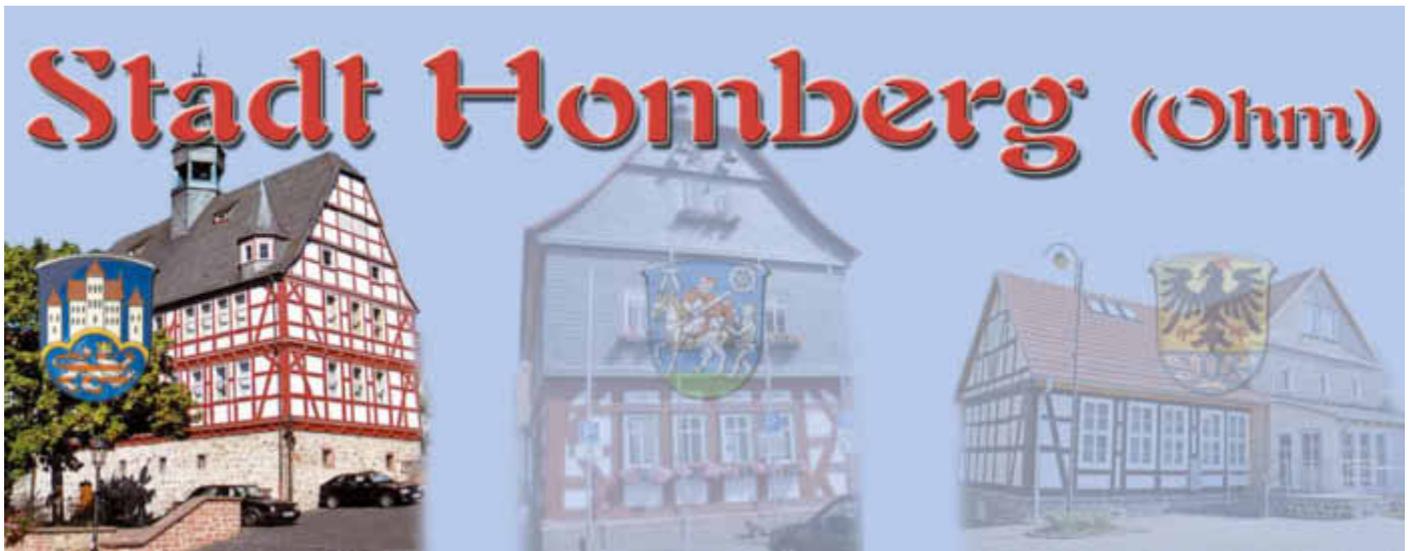
Tel.: 0175 5951099
h.stamm@
wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeigen-
Annahmeschluss
beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher





Zuversicht, Glück und Gesundheit für 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir haben ein turbulentes und anstrengendes Jahr 2020 hinter uns. Das Corona-Virus hat uns alle sowohl beruflich als auch privat und im Ehrenamt eingeschränkt. Im Jahr 2021 wird sich die Pandemie-Situation durch Impfungen verbessern aber bis dahin benötigen wir noch viel Geduld und Gelassenheit.

Besonders Eltern und Senioren stellt die Corona-Pandemie vor große Herausforderungen. Unser Anspruch in der Stadtverwaltung einschließlich Kitas und Familienzentrum ist, auch in Schließzeiten für Sie da zu sein und die Angebote, die durch die Corona-Verordnungen erlaubt sind, durchzuführen. Für die Kitas heißt das aktuell, möglichst wenige Kinder zu betreuen, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Zum aktuellen Betreuungsbedarf wurden daher alle Eltern befragt. Vielen Dank für den schnellen und zahlreichen Rücklauf und die Bereitschaft vieler Eltern, auf die Betreuung zu verzichten. Das ist ein solidarischer Beitrag. Die Eltern werden von den Beitragszahlungen ähnlich wie im Frühjahr 2020 entlastet werden. Wie genau, wird in den nächsten Wochen mit dem Land Hessen geklärt.

Insgesamt haben wir in Homberg dieses außergewöhnliche Jahr 2020 sehr gut gemeistert. Gemeinsam mit Ihnen und den städtischen Gremien haben wir gelernt, dass man sich schnell an neue Gegebenheiten anpassen muss, Unmögliches plötzlich möglich ist und in Krisenzeiten auch neue Chancen entstehen können wie z. B. der Einsatz von Telefon- und Videokonferenzen, das Bezahlen per EC-Karte, die Abwicklung vieler Verwaltungsgänge telefonisch und per E-Mail und vieles Mehr.

Im Jahr 2021 stellt uns der Bau der A 49 vor weitere große Herausforderungen. Ich bin sicher, dass wir die zukünftigen Beeinträchtigungen durch die A 49 in etlichen Bereichen abmildern können. Bitte teilen Sie mir Ihre Fragen und Anregungen mit. Nur so kann ich wissen, wo der Schuh drückt und die nötigen Informationen liefern und gemeinsam mit den städtischen Gremien an Lösungen arbeiten.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Mut, Glück, Zuversicht und vor allem Gesundheit.

Herzliche Grüße

Ihre Claudia Blum, Bürgermeisterin



Bekanntmachungen

Bekanntmachung

**Gemeindewahl am 14.03.2021;
hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge**

Der Gemeindewahlausschuss der Stadt Homberg (Ohm) hat in seiner Sitzung am 15.01.2021 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung in der Stadt Homberg (Ohm) am 14.03.2021 zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Wahlvorschlag Nr. 1 – Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1. Widauer, Kai, Herr, kaufmännischer Angestellter, geboren 1975 in Lich, wohnhaft Büßfelder Straße 12 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
2. Wolf, Petra, Frau, Steuerfachangestellte, geboren 1959 in Lehrbach, wohnhaft Lichtenau 17 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
3. Reinhardt, Norbert, Herr, Landwirtschaftsmeister, geboren 1957 in Haarhausen, wohnhaft Bachstraße 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Haarhausen
4. Klein, Armin, Herr, Diplom-Verwaltungswirt, geboren 1956 in Nieder-Ofleiden, wohnhaft Schillerstraße 24 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
5. Hofmann, Tobias, Herr, Physiker, geboren 1995 in Gießen, wohnhaft Gartenstraße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
6. Lein, Nicholas, Herr, Landwirt, geboren 1990 in Alsfeld, wohnhaft Nieder-Ohmer-Weg 13 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
7. Bruch, Michael, Herr, Kaufmann für Büromanagement, geboren 1991 in Makinsk wohnhaft Eschenweg 13 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
8. Reiß, Bernd, Herr, Rentner, geboren 1954 in Deckenbach, wohnhaft Rüdtingshäuser Straße 32 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
9. Frick, Marius, Herr, Auszubildender Mechatroniker, geboren 2001 in Alsfeld, wohnhaft Appenröder Straße 14 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
10. Wolf, Benjamin, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1989 in Marburg, wohnhaft An der Altstadt 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
11. Widauer, Loris, Herr, Schüler, geboren 2003 in Alsfeld, wohnhaft Büßfelder Straße 12 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
12. Orth, Volker, Herr, Bürgermeister a. D., geboren 1957 in Bad Hersfeld, wohnhaft Schlesienstraße 29 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
13. Schlosser, Matthias, Herr, Wachpolizist, geboren 1967 in Alsfeld, wohnhaft Am Bergwerk 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
14. Fiedler, Klaus, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1954 in Homberg (Ohm), wohnhaft Höinger Straße 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
15. Wagner, Wilfried, Herr, selbstständig, geboren 1956 in Homberg (Ohm), wohnhaft Buchhainer Straße 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
16. Österreich, Barbara, Frau, Kauffrau, geboren 1951 in Erbenhausen, wohnhaft Röderstraße 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen
17. Enders, Wilfried, Herr, Drahtzieher, geboren 1960 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 30 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
18. Eckstein, Mechthild, Frau, Bankkauffrau, geboren 1957 in Alsfeld, wohnhaft Eichenweg 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
19. Nicklas, Werner, Herr, Landwirt, geboren 1949 in Ober-Ofleiden, wohnhaft Welckerstraße 34 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
20. Seipp, Annerose, Frau, Hauswirtschaftsmeisterin, geboren 1947 in Büßfeld, wohnhaft In der Rosselbach 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld

Wahlvorschlag Nr. 2 – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1. Schlemmer, Barbara, Frau, Lehrerin a. D., geboren 1958 in Bad Wildungen, wohnhaft Am Georgengraben 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Plitzko, Friedrich, Herr, Rentner, geboren 1954 in Nesselwitz, wohnhaft Weidenweg 12 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
3. Helm, Christiane, Frau, Change Manager, geboren 1967 in Kassel, wohnhaft Ernst-Ludwig-Straße 21 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
4. Röhrig, Norbert, Herr, Elektriker, geboren 1955 in Homberg (Ohm), wohnhaft Berliner Straße 19 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
5. Müller, Elke, Frau, technische Assistentin, geboren 1962 in Marburg, wohnhaft In der Hohl 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
6. Süßmann, Rolf, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1963 in Dannenrod, wohnhaft Baumgartenstraße 20 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
7. Rüdt von Collenberg-Dehio, Benedetta, Frau, Künstlerin, geboren 1948 in Freiburg im Breisgau, wohnhaft Zum Gänsholz 24 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
8. Morneweg, Leonard, Herr, Schüler, geboren 2001 in Marburg, wohnhaft Buchhainer Straße 22 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
9. Wegerer, Ernst, Herr, Rentner, geboren 1950 in Lilienfeld, wohnhaft Güntersteiner Weg 23 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

Wahlvorschlag Nr. 3 – Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Fina, Michael, Herr, Diplom-Ingenieur Maschinenbau, geboren 1969 in El Paso, wohnhaft Goethestraße 40 in Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Schäfer-Langohr, Gabriele, Frau, Bankkauffrau, geboren 1970 in Büßfeld, wohnhaft Auf der Weide 13 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
3. Rotter, Michael, Herr, Sparkassenangestellter, geboren 1968 in Marburg, wohnhaft Burgring 38 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
4. Burmeister-Lather, Franziska, Frau, Lehrkraft, geboren 1972 in Neustadt in Holstein, wohnhaft Erfurter Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
5. Dr. Gunkel, Claus, Herr, Physiker, geboren 1954 in Frankenhain, wohnhaft Zum Freien Mann 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
6. Köhler, Yvonne, Frau, Studentin, geboren 1997 in Marburg, wohnhaft Schultheissenweg 2 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
7. Stock, Alexander, Herr, Diplom-Finanzwirt, geboren 1978 in Lich, wohnhaft Am Wiebelacker 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
8. Füssel, Carola, Frau, Auszubildende Anästhesietechnische Assistentin, geboren 1991 in Gummersbach, wohnhaft Birkenweg 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
9. Heller, Frank, Herr, Beamter, geboren 1969 in Nieder-Ofleiden, wohnhaft Zum Elsengarten 4 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
10. Unzeitig, Jürgen, Herr, Diplom-Rechtspfleger, geboren 1970 in Wehrda, wohnhaft Eschenweg 26 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
11. Köhler, Jochen, Herr, Industriemeister Pharmazie, geboren 1973 in Marburg, wohnhaft Am Ortsring 25 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
12. Sinke, Andreas, Herr, Steuerberater, geboren 1976 in Kleve, wohnhaft Eschenweg 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
13. Fischer, Andreas, Herr, Verwaltungsangestellter, geboren 1987 in Alsfeld, wohnhaft Frankfurter Straße 19 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
14. Nitzl, Matthias, Herr, Postbeamter, geboren 1971 in Marburg, wohnhaft Schweriner Straße 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
15. Stock, Christian, Herr, Baugeräteführer, geboren 1988 in Alsfeld, wohnhaft Weidenweg 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
16. Becker, Hans Robert, Herr, Rentner, geboren 1957 in Nieder-Ofleiden, wohnhaft Häuser Straße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
17. Stock, Heinz-Jürgen, Herr, Diplom-Ingenieur Verkehrsbau, geboren 1948 in Niederjossa, wohnhaft Weidenweg 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden

18. Kuntz, Gerhard, Herr, kaufmännischer Angestellter, geboren 1947 in Pirmasens, wohnhaft Tannenweg 17 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
19. Schönfeld, Günter, Herr, Elektromeister, geboren 1943 in Waldenburg, wohnhaft Am Ortsring 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
20. Lorenz, Manfred, Herr, Polizist i. R., geboren 1950 in Biedenkopf, wohnhaft Am Dorfgraben 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
21. Nagy, Stefan, Herr, Reinigungsarbeiter, geboren 1967 in Gießen, wohnhaft Am Hermesgarten 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
22. Swoboda, Lothar, Herr, Diplom-Finanzwirt, geboren 1954 in Erbenhausen, wohnhaft Schlesienstraße 20 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
23. Christ, Klaus, Herr, Rentner, geboren 1944 in Homberg (Ohm), wohnhaft Am Oberborn 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

Wahlvorschlag Nr. 7 – FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1. Krebühl, Michael, Herr, Industriemeister Metall, geboren 1969 in Marburg, wohnhaft Berliner Straße 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Schwarz, Nicole, Frau, Erzieherin, geboren 1972 in Kirtorf, wohnhaft Hoherbergsweg 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
3. Lather, Guido, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1970 in Kirtorf, wohnhaft Erfurter Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
4. Keller, Marco, Herr, Maschinentechniker, geboren 1976 in Gießen, wohnhaft Gießener Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
5. Luft, Sandra, Frau, Personalreferentin, geboren 1973 in Gießen, wohnhaft Stadthallenweg 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
6. Maiß, Hansgünter, Herr, Dachdeckermeister, geboren 1953 in Appenrod, wohnhaft Hauptstraße 13 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod

Wahlvorschlag Nr. 8 – Demokratisches Bürgerforum Homberg (Ohm) (BÜRGERFORUM)

1. Stumpf, Jutta, Frau, Rechtsanwältin, geboren 1968 in Wehrda, wohnhaft Bahnhofstraße 24 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Hisserich, Eckhard, Herr, Bürgermeister a. D., geboren 1952 in Homberg (Ohm), wohnhaft Marburger Straße 19 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
3. Müller, Thorsten, Herr, Mechaniker, geboren 1970 in Marburg, wohnhaft Hintergasse 21 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
4. Walter, Kinga, Frau, Industriekauffrau, geboren 1980 in Wejherowo, wohnhaft Kastanienweg 16 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
5. Sens, Klaus-Dieter, Herr, Landwirtschaftsdirektor a. D., geboren 1952 in Alsfeld, wohnhaft Ehringhäuser Straße 11 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen
6. Linker, Karl Heinrich, Herr, Schreinermeister, geboren 1963 in Gießen, wohnhaft Ernst-Ludwig-Straße 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
7. Klapp, Markus Wilhelm, Herr, Fleischer, geboren 1966 in Ober-Ofleiden, wohnhaft Friedhofstraße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
8. Hisserich, Lennart, Herr, Landwirt, geboren 1996 in Marburg, wohnhaft Marburger Straße 19 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
9. Müller, Marcus, Herr, Chemielaborant, geboren 1994 in Gießen, wohnhaft Am Schönberg 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
10. Dörr, Nicole, Frau, Floristin, geboren 1988 in Bad Langensalza, wohnhaft Am Waldborn 4 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
11. Drescher, Jens, Herr, Krankenpfleger, geboren 1983 in Marburg, wohnhaft Burgring 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
12. Hagemann, Ricardo, Herr, Automotive Designer, geboren 1992 in Hadamar, wohnhaft Lärchenweg 18 B in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
13. Pommerenke, Birgit, Frau, Radio- und Fernsehtechnikerin, geboren 1971 in Wismar, wohnhaft Ernst-Ludwig-Straße 16 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

35315 Homberg (Ohm), 20.01.2021

Der Gemeindevorstand der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Haumann

Bekanntmachung

Ortsbeiratswahl am 14.03.2021;

hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Homberg (Ohm) hat in seiner Sitzung am 15.01.2021 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsbeiräte in den Ortsbezirken am 14.03.2021 zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Wahl zum Ortsbeirat Homberg (Ohm)

Wahlvorschlag Nr. 3 – Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Fischer, Andreas, Herr, Verwaltungsangestellter, geboren 1987 in Alsfeld, wohnhaft Frankfurter Straße 19 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Nitzl, Matthias, Herr, Teamleiter Kundenservice, geboren 1971 in Marburg, wohnhaft Schweriner Straße 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
3. Swoboda, Lothar, Herr, Diplom-Finanzwirt, geboren 1954 in Erbenhausen, wohnhaft Schlesienstraße 20 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
4. Rotter, Michael, Herr, Sparkassenangestellter, geboren 1968 in Marburg, wohnhaft Burgring 38 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
5. Fina, Michael, Herr, Diplom-Ingenieur Maschinenbau, geboren 1969 in El Paso, wohnhaft Goethestraße 40 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
6. Burmeister-Lather, Franziska, Frau, Lehrkraft, geboren 1972 in Neustadt in Holstein, wohnhaft Erfurter Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

Wahlvorschlag Nr. 7 – FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1. Krebühl, Michael, Herr, Industriemeister Metall, geboren 1969 in Marburg, wohnhaft Berliner Straße 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Lather, Guido, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1970 in Kirtorf, wohnhaft Erfurter Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
3. Luft, Sandra, Frau, Personalreferentin, geboren 1973 in Gießen, wohnhaft Stadthallenweg 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

Wahlvorschlag Nr. 8 – Demokratisches Bürgerforum Homberg (Ohm) (BÜRGERFORUM)

1. Stumpf, Jutta, Frau, Rechtsanwältin, geboren 1968 in Wehrda, wohnhaft Bahnhofstraße 24 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
2. Drescher, Jens, Herr, Krankenpfleger, geboren 1983 in Marburg, wohnhaft Burgring 10 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
3. Hisserich, Lennart, Herr, Landwirt, geboren 1996 in Marburg, wohnhaft Marburger Straße 19 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
4. Stumpf, Luzia Jutta, Frau, Verwaltungsmitarbeiterin in der Altenpflege, geboren 2000 in Albstadt, wohnhaft Bahnhofstraße 24 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)
5. Linker, Karl Heinrich, Herr, Schreinermeister, geboren 1963 in Gießen, wohnhaft Ernst-Ludwig-Straße 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Homberg (Ohm)

Wahl zum Ortsbeirat Appenrod

Wahlvorschlag Nr. 7 – Bürgerliste Appenrod

1. Fleischhauer, Richard, Herr, Kfz.-Meister, geboren 1961 in Schweinsberg, wohnhaft Bodenwiesenweg 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
2. Geisel, Manfred, Herr, Mechaniker, geboren 1962 in Appenrod, wohnhaft Am Köppel 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
3. Seng, Christian, Herr, technischer Leiter, geboren 1988 in Gießen, wohnhaft Hauptstraße 51 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
4. Panske, Thomas, Herr, Elektrotechniker, geboren 1975 in Marburg, wohnhaft Hauptstraße 35 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
5. Tribula, Julia, Frau, Erzieherin, geboren 1976 in Marburg, wohnhaft Hauptstraße 39 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
6. Schleich, Pascal, Herr, Metallbaumeister, geboren 1994 in Marburg, wohnhaft Hauptstraße 28 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
7. Metz, Reinhold, Herr, Rentner, geboren 1955 in Homberg (Ohm), wohnhaft Maulbacher Straße 25 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod

Wahl zum Ortsbeirat Bleidenrod

Wahlvorschlag Nr. 7 – Bürgergemeinschaft Bleidenrod

1. Buch, Andreas, Herr, Kunststoffschlosser, geboren 1968 in Gießen, wohnhaft Krötenbach 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
2. Kraft, Daniel, Herr, Kfz.-Techniker-Meister, geboren 1989 in Alsfeld, wohnhaft Nieder-Ohmer-Weg 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
3. Lein, Volker, Herr, Landwirtschaftsmeister, geboren 1970 in Lich, wohnhaft Kirchstraße 17 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
4. Müller, Stefanie, Frau, Floristin, geboren 1973 in Gießen, wohnhaft Borngasse 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
5. Schultheiß, Manuel, Herr, Servicetechniker, geboren 1980 in Lich, wohnhaft Zum Freien Mann 15 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Wahl zum Ortsbeirat Büßfeld

Wahlvorschlag Nr. 7 – Freie Wählergemeinschaft Büßfeld

1. Moser, Stefan, Herr, Angestellter, geboren 1972 in Gießen, wohnhaft Am Rotacker 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
2. Altvater, Stephan, Herr, Landwirt, geboren 1984 in Alsfeld, wohnhaft Am Kämpfberg 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
3. Töpfer, Constantin, Herr, Sozialarbeiter, geboren 1993 in Frankfurt am Main, wohnhaft Gießener Straße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
4. Sang, Nina Michaela, Frau, kaufmännische Angestellte, geboren 1978 in Marburg, wohnhaft In der Rosselbach 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
5. Keller, Melanie, Frau, technische Zeichnerin, geboren 1976 in Marburg, wohnhaft Gießener Straße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld

Wahl zum Ortsbeirat Dannenrod

Wahlvorschlag Nr. 7 – Bürgerliste Dannenrod

1. Kraut, Rixa, Frau, Chemietechnikerin, geboren 1990 in Gießen, wohnhaft Buchhainer Straße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
2. Rieger, Albert, Herr, Förster, geboren 1961 in Augsburg, wohnhaft Zur Waldecke 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
3. Schneider, Daniel, Herr, Chemieingenieur, geboren 1985 in Marburg, wohnhaft Neu-Ulrichstein 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
4. Schmidt, Christoph, Herr, Kaufmann im Groß- und Außenhandel, geboren 1988 in Marburg, wohnhaft Buchhainer Straße 32 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
5. Petermann, Achim, Herr, Disponent, geboren 1958 in Schotten, wohnhaft Buchhainer Straße 23 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod
6. Röder, Hartmut, Herr, Rentner, geboren 1955 in Ilbenstadt, wohnhaft Buchhainer Straße 24 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Dannenrod

Wahl zum Ortsbeirat Deckenbach

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Deckenbach

1. Reiß, Bernd, Herr, Rentner, geboren 1954 in Deckenbach, wohnhaft Rüdtingshäuser Straße 32 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
2. Friedrich, Frank, Herr, Forstwirt, geboren 1966 in Marburg, wohnhaft Höinger Straße 21 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
3. Löchel, Stephan, Herr, Maschinenbautechniker, geboren 1966 in Deckenbach, wohnhaft Goldbornweg 12 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
4. Kullick, Michael, Herr, selbstständig, geboren 1971 in Gießen, wohnhaft Bornwiesenweg 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
5. Schmidt, Beate, Frau, Diplom-Oecotrophologin, geboren 1958 in Ober-Roden, wohnhaft Bornwiesenweg 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
6. Wilhelm, Tobias, Herr, Mechatroniker für Land- und Baumaschinen, geboren 1995 in Gießen, wohnhaft Auf der Weide 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
7. Gröb, Valentin, Herr, Sozialversicherungsfachangestellter, geboren 1999 in Marburg, wohnhaft Goldbornweg 14 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
8. Wilhelm, Volker, Herr, Schlosser, geboren 1966 in Marburg, wohnhaft Auf der Weide 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
9. Margolf, Petra, Frau, kaufmännische Angestellte, geboren 1970 in Büßfeld, wohnhaft Grüner Weg 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
10. Wilhelm, Katja, Frau, Verkäuferin, geboren 1970 in Gießen, wohnhaft Auf der Weide 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach
11. Margolf, Niklas, Herr, Verfahrensmechaniker, geboren 1998 in Alsfeld, wohnhaft Grüner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach

Wahl zum Ortsbeirat Erbenhausen

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Erbenhausen

1. Theuermeister, Liane, Frau, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, geboren 1977 in Lahn-Gießen, wohnhaft Hofwiesenstraße 13 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen
2. Greis, Lena, Frau, Verwaltungsfachangestellte, geboren 1988 in Marburg, wohnhaft Alsfelder Straße 29 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen
3. Staruschek, Jörg, Herr, Netzmonteur, geboren 1982 in Marburg, wohnhaft Eckstraße 20 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen

4. Müller, André, Herr, Maschinenbautechniker, geboren 1985 in Marburg, wohnhaft Ehringshäuser Straße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen
5. Schneider, Andreas, Herr, Straßenwärter, geboren 1978 in Marburg, wohnhaft Kirchbergstraße 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen

Wahl zum Ortsbeirat Gontershausen

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Gontershausen

1. Georg, Marleen, Frau, Sozialpädagogin, geboren 1986 in Marburg, wohnhaft Zum Edelhof 11 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
2. Grünewald, Christian, Herr, Angestellter, geboren 1976 in Lich, wohnhaft Am Ortsring 23 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
3. Löchel, Sascha, Herr, Geschäftsführer, geboren 1982 in Marburg, wohnhaft Am Kirchpfad 9 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
4. Pitzer, David, Herr, Gärtner, geboren 1992 in Gießen, wohnhaft Am Hermesgarten 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
5. Fischer, Felix, Herr, Werkzeugmechaniker, geboren 1995 in Marburg, wohnhaft Deckenbacher Straße 21 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen
6. Pfeifer, Sven, Herr, Landwirt, geboren 1993 in Marburg, wohnhaft Zum Edelhof 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Gontershausen

Wahl zum Ortsbeirat Höingen

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Höingen

1. Gemmer, Petra, Frau, Bankkauffrau, geboren 1972 in Alsfeld, wohnhaft Neugarten 1 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Höingen
2. Rossbach, Stefanie, Frau, Vertriebsmitarbeiterin, geboren 1982 in Neuhaus am Rennweg, wohnhaft Am Zollstock 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Höingen
3. Schlosser, Hans Georg, Herr, Forstwirt, geboren 1958 in Homberg (Ohm), wohnhaft In der Goldbach 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Höingen
4. Stegerhoff-Raab, Renate, Frau, Bibliothekarin, geboren 1960 in Schermbeck, wohnhaft Zur Hunnenburg 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Höingen

Wahl zum Ortsbeirat Maulbach

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Maulbach

1. Luft, Steffen, Herr, Landwirt, geboren 1995 in Alsfeld, wohnhaft Wäldershäuser Straße 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
2. Schönhals, Jens, Herr, Versicherungskaufmann, geboren 1970 in Lich, wohnhaft Am Bergwerk 4 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
3. Oppelland, Peter, Herr, Tischlermeister, geboren 1963 in Lüneburg, wohnhaft Rülfenröder Straße 15 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
4. Müller, Michael, Herr, Industriekaufmann, geboren 1978 in Gießen, wohnhaft Wäldershäuser Straße 18 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
5. Seidel, Eva, Frau, kaufmännische Angestellte, geboren 1975 in Marburg, wohnhaft Wäldershäuser Straße 18 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
6. Kisser, Christel, Frau, Pflegefachkraft, geboren 1957 in Alsfeld, wohnhaft Rülfenröder Straße 12 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
7. Dick, Thomas, Herr, Mechatroniker, geboren 1985 in Alsfeld, wohnhaft Obergasse 48 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach

8. Reuter, Holger, Herr, Kfz.-Techniker-Meister, geboren 1987 in Marburg, wohnhaft Rülfenröder Straße 2 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
9. Jansky, Lothar, Herr, Rentner, geboren 1955 in Maulbach, wohnhaft Rülfenröder Straße 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
10. Endres, Christian, Herr, Erzieher, geboren 1978 in Schwalmstadt, wohnhaft Wäldershäuser Straße 26 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
11. Schindler, Monika, Frau, Rentnerin, geboren 1958 in Nierstein, wohnhaft Wäldershäuser Straße 19 A in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach
12. Lanz, Volker, Herr, Bäckergehilfe, geboren 1965 in Maulbach, wohnhaft Obergasse 25 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach

Wahl zum Ortsbeirat Nieder-Ofleiden

Wahlvorschlag Nr. 7 – Bürgerliste Nieder-Ofleiden

1. Dörr, Wolfgang, Herr, Diplom-Ingenieur, geboren 1959 in Nieder-Ofleiden, wohnhaft Wiesenstraße 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
2. Heller, Frank, Herr, Security Spezialist Deutsche Post DHL, geboren 1969 in Nieder-Ofleiden, wohnhaft Zum Eisengarten 4 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
3. Hofmann, Tobias, Herr, Physiker, geboren 1995 in Gießen, wohnhaft Gartenstraße 7 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
4. Loth, Michael, Herr, Elektroingenieur, geboren 1975 in Marburg, wohnhaft Mittelstraße 26 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
5. Mämpel, Michael, Herr, Pensionär, geboren 1960 in Frankfurt am Main, wohnhaft Hügelstraße 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
6. Paulus, René, Herr, Bankkaufmann, geboren 1986 in Marburg, wohnhaft Bergstraße 36 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden
7. de Haan, Jacob, Herr, wissenschaftlicher Berater, geboren 1957 in Haskerland, wohnhaft Wiesenstraße 21 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden

Wahl zum Ortsbeirat Ober-Ofleiden

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Ober-Ofleiden

1. Jende, Ariana, Frau, Mediotheksmitarbeiterin, geboren 1964 in Wehrda, wohnhaft Bodenweg 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
2. Unzeitig, Jürgen, Herr, Diplom-Rechtspfleger, geboren 1970 in Wehrda, wohnhaft Eschenweg 26 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
3. Pfeil, Henning, Herr, Gießereimeister, geboren 1991 in Marburg, wohnhaft Erbsengasse 3 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
4. Lotz, Sina, Frau, Lehrerin, geboren 1978 in Wiesbaden, wohnhaft Geiersberg 4 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
5. Planz, Andreas, Herr, Güteprüfer, geboren 1973 in Wehrda, wohnhaft Friedhofstraße 1 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
6. Feyh, Friederike, Frau, landwirtschaftlich technische Assistentin, geboren 1957 in Homberg (Ohm), wohnhaft Welckerstraße 30 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden
7. Dörr, Hartmut, Herr, selbstständig, geboren 1957 in Gießen, wohnhaft Lärchenweg 17 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden

Wahl zum Ortsbeirat Schadenbach

Wahlvorschlag Nr. 7 – Wählergemeinschaft Schadenbach

1. Christel, Martin, Herr, Berufssoldat, geboren 1983 in Halle (Saale),
wohnhaft Schäferstraße 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
2. Linker, Anna-Lisa, Frau, Kauffrau im Einzelhandel, geboren 1989 in Lauterbach (Hessen),
wohnhaft Zum Hübler Holz 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
3. Magel, Robin, Herr, Serviceleitung, geboren 1989 in Marburg,
wohnhaft Teichstraße 6 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
4. Röhrich, Markus, Herr, Agrartechniker, geboren 1974 in Lich,
wohnhaft Teichstraße 8 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
5. Seibert, Fabian, Herr, Forstarbeiter, geboren 1987 in Alsfeld,
wohnhaft Torstraße 5 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
6. von Rechenberg, Judith, Frau, Ärztin, geboren 1980 in Gießen,
wohnhaft Torstraße 15 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach
7. Werner, Martin, Herr, selbstständig, geboren 1976 in Gießen,
wohnhaft Torstraße 22 in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach

35315 Homberg (Ohm), 20.01.2021

Der Gemeindevorstand der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Haumann



Bekanntmachung

Ortsbeiratswahl am 14.03.2021;

hier: Absage der Ortsbeiratswahl im Ortsbezirk Haarhausen (§ 86a Kommunalwahlordnung (KWO))

Für die Ortsbeiratswahl im Ortsbezirk Haarhausen ist kein Wahlvorschlag eingereicht worden. Somit findet eine Wahl nicht statt; die Einrichtung des Ortsbeirats entfällt für die Dauer der nachfolgenden Wahlzeit.

35315 Homberg (Ohm), 20.01.2021

Der Gemeindevorstand der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Haumann





Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Auf Grund der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen. In Ausnahmefällen ist eine persönliche Vorsprache nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Im Publikumsbereich der Stadtverwaltung und aller städtischen Einrichtungen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Die Bürgersprechstunde erfolgt bis auf Weiteres wegen der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung telefonisch.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Sekretariat:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluženski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456

Dannenrod - stellvertr. Ortsvorsteher

Herr Rieger **Tel.: 0172/6613902**

Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklänge eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm) 91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod 96 07 0

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
 Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
 zuständig für die Stadtteile:
 Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
 Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
 zuständig für die Stadtteile:
 Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
 Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
 Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
 Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)**(In den Schulferien geschlossen)**

Dienstag 12:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitag 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Die Bibliothek ist zu diesen Zeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte denken Sie daran, die Hygiene- und Schutzmaßnahmen einzuhalten und einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Sie können sich neuerdings auch im Internet unter <https://0010.hebib.de> über unser Medienangebot informieren!

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bietet aufgrund der Infektionslage eine geänderte Ausleihe – und Rückgaberegulation an. Die Bibliothek ist während der regulären Öffnungszeiten besetzt. Rückgaben können in diesen Zeiten am Fenster der Bibliothek zum Außenbereich der Schule erfolgen.

Sie möchten Bücher ausleihen? Dazu können Sie sich online auf der Internetseite <https://bibo-homberg.web-opac.de> informieren. Bitte nehmen sie dann telefonischen Kontakt mit Frau Jende unter 06633/642293 auf, sie wird Ihre Ausleihe zusammenstellen und am Fenster ausgeben.

Unser Medienangebot haben wir durch Tonies erweitert, die zur Ausleihe bereit stehen!

Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek. Das Team freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Winterpause vom 29.11.2020 bis 07.03.2021 einschließlich
 Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter 06633/184-0 oder 7505

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
 Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
 und 12.00 – 14.00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

**Bürgerinfo****Informationen zur Müllentsorgung:****Nichtentleerung Müllgefäße**

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:
 Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
 Gelbe Tonne:
 Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
 Biomülltonnen:
 Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
 Papiertonnen:
 Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
 Sperrmüllabfuhr:
 Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung**Auch per Kurzbrief an:**

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
 Am Graben 96, 36341 Lauterbach
 Per Fax (06641/9671-20), Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)
 Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung**von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft**

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. **Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.**

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach, Tel: 06641 977-2095
 Naomi Hedrich, Tel: 06641 977-2096
 Claudia Vaupel, Tel: 06641 977-2097
 Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

15-Kilometer-Regelung im Vogelsbergkreis



Die Allgemeinverfügung im Wortlaut ist ab 13. Januar 2021 unter www.vogelsbergkreis.de einsehbar.

Was ist zu beachten?

Eine Übersicht: Fragen und Antworten zur 15-Kilometer-Regelung im Vogelsbergkreis

- **Ist es die Entscheidung des Vogelsbergkreises, den Bewegungsradius für tagestouristische Ausflüge zu beschränken?**
 - Nein, das geschieht auf ausdrückliche Weisung des Landes. Das hat in seinem sogenannten Eskalationskonzept verbindlich vorgegeben, dass der Bewegungsradius in Landkreisen mit einer Inzidenz von mehr als 200 auf 15 Kilometer beschränkt werden muss.
- **Darf ich mich überhaupt noch weiter als 15 Kilometer entfernt von meiner Wohnung aufhalten?**
 - Natürlich. Die Einschränkung betrifft lediglich den tagestouristischen Ausflug, alle anderen Fahrten sind ausgenommen.
- **Was genau ist unter einem tagestouristischen Ausflug zu verstehen?**
 - Dabei handelt es sich um eine Tagesreise ohne Übernachtung also zum Beispiel um eine klassische Stadtbesichtigung. Um es an konkreten Beispielen deutlich zu machen: Der Besuch des Bergparks Wilhelmshöhe in Kassel oder der Stadtrundgang in Fulda mit Besichtigung des Doms sind im Moment nicht erlaubt.
- **Das bedeutet: Andere Fahrten sind erlaubt?**
 - Ja, andere Fahrten sind gestattet. Auch wenn das Ziel außerhalb des 15-Kilometer-Radius liegt, darf man
 - zur Arbeit fahren, einen Arzttermin wahrnehmen,
 - zum Einkaufen fahren, Familie, Verwandte und Freunde besuchen (dort natürlich die entsprechenden Regeln beachten), sich mit dem Partner treffen, Großeltern dürfen ihre Kinder bei der Betreuung der Enkel unterstützen oder getrennt lebende Paare dürfen die Kinder beim anderen Elternteil abholen, um einige Beispiele zu nennen.
- **Was gilt in der Freizeit? Darf ich meinen Heimatort verlassen, um Sport zu treiben?**
 - Ja, das ist erlaubt. Das Land Hessen erklärt in seiner jüngsten Verordnung, dass Bürger in der Öffentlichkeit entweder alleine, mit den Angehörigen des eigenen Hausstandes und maximal einer

weiteren, nicht im Haushalt lebenden Person Sport treiben dürfen. Das erlaubt es etwa den Familien, sich im öffentlichen Raum zusammen sportlich zu betätigen und eine Radtour zu machen. Es ist damit möglich, auf Wegen, auf Wasserstraßen und öffentlichen Wasserflächen, im Wald oder in Parks, Individualsport zu betreiben, also etwa zu joggen, Rad zu fahren oder zu wandern. Auch z.B. Reiten, Rudern, Segeln, Segelfliegen und Ski-Langlauf sind im Sinne einer freizeitsportlichen Tätigkeit möglich.

- **Wandern oder Ski-Langlauf auf dem Hoherodskopf sind also erlaubt?**
 - Ja, dabei handelt es sich um eine freizeitsportliche Tätigkeit. Beachtet werden muss allerdings, dass die Zufahrtsstraßen zum Hoherodskopf und der Herchenhainer Höhe täglich von 9 bis 16 Uhr gesperrt sind.
- **Gilt die 15-Kilometer-Regel eigentlich nur für Vogelsberger?**
 - Sie gilt für alle, die im Vogelsberg wohnen und die sich hier aufhalten. Das bedeutet konkret: Wer von außerhalb in den Kreis einreist, um einen tagestouristischen Ausflug zu unternehmen, darf nur 15 Kilometer in den Kreis hineinfahren, denn ab der Kreisgrenze gilt die Beschränkung auch für ihn.
- **Und bei den Menschen, die im Vogelsbergkreis leben, gilt der 15-Kilometer-Radius ab der Wohnadresse?**
 - Nein, entscheidend ist die Gemeindegrenze, nicht der einzelne Stadt- oder Ortsteil.
- **Wie werden die 15 Kilometer abgemessen?**
 - Die Entfernung wird nicht nach Wegstrecke gemessen, sondern als Luftlinie.
- **Bis wann gilt die 15-Kilometer-Regelung?**
 - Sie gilt zunächst bis zum 31. Januar. Sollte allerdings der Inzidenzwert an fünf aufeinanderfolgenden Tagen unter die Marke von 200 sinken, so wird die Regelung schon vor dem 31. Januar aufgehoben.

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen. Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.
Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

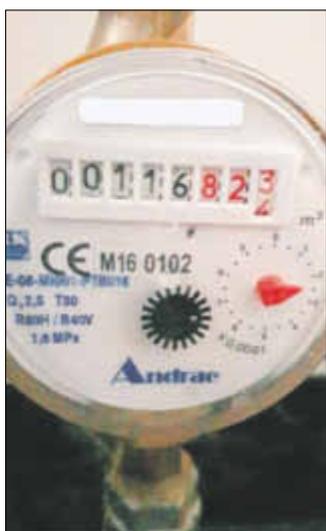
Erfolgreiche Selbstablesung der Wasserzähler

„Die Umstellung auf Selbstablesung kann als voller Erfolg bezeichnet werden“ erklärt Bürgermeisterin Claudia Blum und ergänzt: „Vielen Dank für Ihre Mithilfe bei der Erfassung der Zählerstände“.

Im Jahr 2020 wurde die Ablesung der Wasserzähler in Homberg (Ohm) für die Verbrauchsabrechnung 2020 erstmals komplett durch Selbstablesung durchgeführt. Die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer wurden Mitte Dezember 2020 angeschrieben und gebeten, Ihre Zählerstände abzulesen und der Stadt Homberg (Ohm) bis zum 31.12.2020 zu übermitteln.

Von insgesamt 2.932 Zählern wurden von den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern 1.305 Zähler über die städtische Homepage online übermittelt. 1.349 Zähler wurden entweder durch Zählerkarten, E-Mail oder telefonisch übermittelt. „Damit haben rund 45 % der Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer von der digitalen Erfassungsmöglichkeit Gebrauch gemacht. Auch hier schreitet die Digitalisierung voran“ freut sich die Bürgermeisterin. Über 45 % der Eigentümer haben die Daten auf anderen Wegen übermittelt. Lediglich für 278 Zähler und damit etwa 9 % erfolgte keine Rückmeldung. In diesen Fällen erhalten die Eigentümerinnen und Eigentümer einen großzügig geschätzten Bescheid. Um dies zu vermeiden appellieren wir an die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, im nächsten Jahr die Ablesung und Übermittlung ihres Zählerstandes pünktlich vorzunehmen.

Die Übersendung der Grundbesitzabgabenbescheide mit erfolgter Verbrauchsabrechnung wird in der 3. Kalenderwoche 2021 erfolgen.



© Blum/Stadt Homberg (Ohm)

Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, wird die Bürgermeisterin zurzeit keine Geburtstags- und Jubiläumsbesuche durchführen. Gerade ältere Menschen gehören zu den Risikogruppen, die bei einer Infizierung besonders gefährdet sind, so dass die Bürgermeisterin diese Vorsichtsmaßnahme für gerechtfertigt hält und um Verständnis bittet.

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag Herrn Wilfried Magel Homberg (Ohm) OT Maulbach	am 24.01.2021
zum 80. Geburtstag Frau Margarete Jilg Homberg (Ohm) Homberg (Ohm), 20.01.2021	am 26.01.2021

Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Unterstützung beim Impftermin an

Seit Dienstag, dem 12. Januar 2021, sind in Hessen Anmeldungen für die Corona-Impfungen möglich.

Alle Menschen ab dem 80. Lebensjahr gehören zu der Gruppe, die im ersten Schritt für Impfungen vorgesehen ist. Anmeldungen sind telefonisch über die Telefonnummern 116 117 und 0611 - 50 59 2 888 oder online auf folgenden Seiten möglich: www.impfterminservice.de oder www.impfterminservice.hessen.de.

Alle älteren Menschen, die Hilfe bei der Terminvereinbarung benötigen, können sich an das Familienzentrum Homberg (Ohm) wenden. Diese unterstützen Sie gerne bei der Anmeldung.

Montags, dienstags, donnerstags in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr und Dienstagnachmittag von 14 - 16.30 Uhr sind die Mitarbeiterinnen telefonisch unter der Nummer 06633 - 184 42 zu erreichen.

Sofern Fahrdienste benötigt werden, wird an das örtliche Ohmtal-Taxi, Tel: 06633 - 6433440, verwiesen. Aktuell befindet sich noch in Klärung, inwiefern und für welchen Personenkreis Erstattungen erfolgen können. Ab Pflegestufe 3 und für Personen mit Schwerbehindertenausweisen, welche mit A anfangen, kann der Hausarzt Transportscheine ausfertigen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Liebe Besucherinnen
des Strickcafés und der Kreativnachmittage,

leider werden bis auf Weiteres unsere geselligen Treffen ausfallen müssen. Dies soll uns aber nicht von einem Austausch und weiterer Inspiration abhalten.

Wir werden Ihnen online und per Telefon zur Verfügung stehen. Zusätzlich werden wir die aktuellen Projekte in unserem Schaukasten und auf der Homepage veröffentlichen.

Die Anleitungen können bei Interesse abgeholt oder auf Wunsch zugesandt werden.

Sie erreichen uns per E-Mail: Fz@homberg.de oder telefonisch unter der Nummer: 06633/184 42.

Blieben Sie gesund!

Das Team vom Familienzentrum



Neue Zeiten - Neue Wege

Online Qigong-Kurs startet am 03.02.2021

Frau Martina Sommer bietet seit 2013 im Familienzentrum Homberg (Ohm) Qigong-Kurse an. Aufgrund der Corona-Beschränkungen ist es derzeit nicht möglich, sich in Gruppen vor Ort zu treffen.

Unser Onlineangebot gibt Ihnen ab dem 03. Februar die Möglichkeit mit gezielten Atemübungen Energie für Körper und Geist zu tanken und Ihren Körper zu mobilisieren.

Der Kurs eignet sich auch hervorragend für Einsteiger, da zu Beginn alle Übungen erläutert werden.

Sie finden den kostenfreien Link auf unserer Homepage

www.familienzentrum-homberg-ohm.de unter Angebote/Erwachsene/Qigong.



Kreativnachmittag to go – Beleuchtete Flaschen

„Bringen Sie Licht in die dunkle Jahreszeit, gestalten Sie beleuchtete Flaschen.“, hieß das Motto unseres im vergangenen Jahr ausgefallenen Kreativnachmittages.

Jetzt gibt es das Angebot für zuhause!

Die Anleitung und Materialien können Sie nach telefonischer Terminabsprache im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, abholen

Gegen einen Kostenbeitrag von 5,00 Euro, erhalten Sie die Zutaten für einen kreativen Nachmittag mit bezauberndem Ergebnis.





Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 20.01.2021

Storchen Apotheke,

Mühlgasse 11,
35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 8992760

Donnerstag, 21.01.2021

Haupt-Apotheke,

Neustadt 9,
35260 Schweinsberg,

Tel. (06429) 391

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14,
35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06634) 917590

Freitag, 22.01.2021

Born-Apotheke,

Hofackerstraße 11,
35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 1885

Samstag, 23.01.2021

St.-Martin-Apotheke,

Ringstraße 2 - 6,
35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,

Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 325

Sonntag, 24.01.2021

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 92480

Montag, 25.01.2021

Apotheke H. Jung,

Borngasse 26,
35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 2037

Dienstag, 26.01.2021

Markt-Apotheke,

Am Markt 8,
35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 6966

Mittwoch, 27.01.2021

Alte Apotheke,

Frankfurter Str. 79,
35315 Homberg (Ohm)

Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke,

Schönbacher Straße 10 a,
35274 Großseelheim,

Tel. (06422) 4450

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Anzeige

Liebe Patientinnen und Patienten,

in der Zeit von **Montag, den 01.02.2021 bis einschließlich Freitag, den 12.02.2021** bleibt unsere Praxis geschlossen.

Ab **Montag, den 15.02.2021** sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Praxis Dr. D. Ladwig, Berliner Str. 9a, 35315 Homberg/Ohm

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homberger Kollegen und die Hausarztpraxis Gleen-Felda.

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:

Volkshochschule des Vogelsbergkreises

Im Klaggarten 6

36304 Alsfeld

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Töpfern - Kreatives Gestalten mit Ton

Kurs-Nr.: 211-2605

Beginn: Di. 02.02.2021, 19:00 Uhr

Dauer: 6 Treffen

Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Töpferraum, Raum 311

Anmeldeschluß: 26.01.2021

METALZA – Fitness zum Abrocken

Kurs-Nr.: 211-3237

Beginn: Di. 02.02.2021, 19:00 Uhr

Dauer: 22 Treffen

Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

DRK-Kreisverbände

Alsfeld und Lauterbach e.V.



DRK-Kreisverbände Alsfeld und Lauterbach e.V. bauen „Task-Force Pflegeunterstützung“ auf Freiwillige gesucht, um im Notfall Pflege- und Seniorenheime schnell unterstützen zu können

Die DRK-Kreisverbände Alsfeld und Lauterbach haben einen Aufruf gestartet, dort mitzuhelfen, wo die Corona-Pandemie für Personalnot in Pflege- und Seniorenheimen sorgt.

Ziel dabei ist es, einen möglichst großen Pool an freiwilligen Einsatzkräften aufzubauen, um stark betroffenen Einrichtungen nach Möglichkeit schnell und unbürokratisch unterstützen zu können.



Pflegehelfer beim Blutdruckmessen (Archivfoto DRK Alsfeld)

„Wir haben uns daher schon vor über 14 Tagen an unsere Helfer/innen in der Pflege gewandt, die in den letzten Jahren einen solchen Lehrgang bei uns erfolgreich absolviert haben. Bei der Ausbildung zu „Helfer/innen in der Pflege“ handelt es sich um eine 120 Stunden dauernde theoretische Ausbildung sowie einem 15-Tage-Praktikum in einem Krankenhaus oder einer Pflegeeinrichtung,“ so DRK-Projektverantwortlicher Andreas Fischer. „Nach neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen und langjährigen Erfahrungen wurde hier eine zukunftsorientierte und praxisnahe Modulausbildung konzipiert. In insgesamt 5 Modulen lernen Interessierte Grundlagen der Pflege, wie z.B. Körperpflege, Ernährung, Bewegung, psychosoziale Aspekte, organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen, Hygiene, kräfteschonende Arbeitsweise und vieles mehr.“ „Die derzeitige Entwicklung in den Senioren- und Pflegeeinrichtungen sowie Krankenhäuser spitzt sich immer mehr zu“, betont Ralf Dickel, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Lauterbach, „und es ist aus unserer Sicht zu befürchten, dass die Lage noch schwieriger werden könnte. Aus diesem Grund sind wir weiterhin auf der Suche nach Freiwilligen, die uns dabei unterstützen können, schnellstmöglich auf Hilfersuchen reagieren zu können. „Wir als Deutsches Rotes Kreuz sehen uns verpflichtet, in Krisensituationen auch ohne Auftrag tätig zu werden - mit all unserem Potential - um den Menschen, die in Not geraten sind, zu helfen. Derzeit haben sich immerhin schon insgesamt 24 freiwillige Helfer/innen gemeldet, ein erster kleinerer Einsatz an Weihnachten ist bereits in einem Pflegeheim erfolgt“, berichtet Thorsten Ellrich, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Alsfeld.

Begrüßt wird die Initiative der DRK-Kreisverbände von Landrat Manfred Görig, der den Freiwilligen einen großen Dank für ihre Hilfe in dieser schwierigen Zeit ausspricht. „Die Corona-Pandemie hat uns alle vor bislang nicht gekannte Probleme und Herausforderungen gestellt, die wir nur gemeinsam lösen können. Die Task-Force des DRK ist ein positives Beispiel für diese gegenseitige Unterstützung. Die Freiwilligen helfen dort aus, wo die Not gerade am größten ist. Dieses Engagement verdient unser aller Dank und Respekt“, betont Landrat Manfred Görig.

Weitere Freiwillige können sich gerne melden bei:

DRK-Kreisverband Alsfeld e.V.

Telefon: 06631 919910 info@drk-alsfeld.de

DRK-Kreisverband Lauterbach e.V.

Telefon: 06641 96630 service@drk-lauterbach.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Thorsten Ellrich, Kreisgeschäftsführer

DRK-Kreisverband Alsfeld e.V.

Altenburger Straße 56b, 36304 Alsfeld

Mobil: 0179 6614552, Tel.: 06631 919910, Fax: 06631 919911

t.ellrich@drk-alsfeld.de



TV 1862 Homberg e.V.

Weiterhin keine Sportangebote beim TV 1862 Homberg e. V.

Dein Sportverein in Homberg

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779 / Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

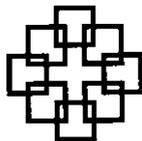
Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):

1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

Liebe Sportfreunde, leider ist noch immer nicht absehbar, wann wir mit unseren Sportangeboten starten können. Sobald es losgehen kann, werden wir euch zeitnah informieren.

Bis dahin gilt: Haltung bewahren - durchhalten, fit halten, Abstand halten!
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch!

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Gottesdienste vorerst bis Ende Januar ausfallen zu lassen.

Ab wann wieder Gottesdienste stattfinden, entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Schaukasten.

Als Ersatz für den Gottesdienst gibt es für jeden Sonntag eine schriftliche Andacht mit Gebet, Liedern, Bibeltext und Gedanken zum Text. Auf Wunsch senden wir die Andacht als Email zu oder bringen Sie Ihnen ausgedruckt zum Briefkasten. Exemplare zum Mitnehmen hängen an den Kirchentüren. Die Andacht ist auch auf der Facebook-Seite der evangelischen Kirchengemeinde Homberg zu finden.

Gerne verweisen wir auch auf die vielfältigen gottesdienstlichen Angebote im Fernsehen, im Rundfunk und im Internet.

Sonntags um 11 Uhr läuten die Vaterunser-Glocken unserer Kirchen und laden zum Gebet ein.

Kein Publikumsverkehr im Pfarrbüro

Wegen der Corona-Krise ist während der üblichen Bürozeiten (montags und dienstags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.314) entgegen. Pfarrerin und Pfarrer Brigitte und Werner Schrag verzichten zurzeit auf Haus- und Krankenbesuche, sind aber telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

35315 Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Bekanntgabe des ergänzten Wahlvorschlags zur Kirchenvorstandswahl 2021

Bekanntgabe des ergänzten Wahlvorschlags gemäß § 11 KGWO
Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Homberg gibt den folgenden ergänzten Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl am 13.06.2021 bekannt:

(in alphabetischer Reihenfolge)

Name, Vorname, Alter am Wahltag, Beruf, Wohnhaft

Beutel, Klaus, 61 Jahre, Kfm. Angestellter, Ostring 4

Böscking-Rieß, Sylke, 59 Jahre, Büroangestellte, Michelbachstr. 13

Bonacker-Keil, Ilka, 49 Jahre, Schulleiterin, Lichtenau 13

Bunge, Karola, 69 Jahre, Rentnerin, Marktplatz 4

Famarini, Zahra, 36 Jahre, IT-Ingenieurin / z. Zt. Aushilfe, Güntersteiner Weg 21

Fuchs, Anke, 53 Jahre, Krankenschwester, Güntersteiner Weg 40

Goßfelder-Michel, Beate, 60 Jahre, ZMF, Kastanienweg 14

Heim, Christiane, 53 Jahre, Textil-Ingenieurin, Ernst-Ludwig-Str. 21

Hilgert, Sandra, 44 Jahre, Leiterin Kindertagesstätte, Potsdamer Str. 9

Kornmann-Pilz, Katja, 51 Jahre, Grundschullehrerin, Schillerstr. 23

Dr. Ladwig, Dieter, 62 Jahre, Landarzt, Berliner Str. 9

Maus, Katrin, 43 Jahre, Angestellte, Ahornweg 3

Metz, Claudia, 43 Jahre, Med. Fachangestellte, Burghain 4

Metz, Michael, 50 Jahre, Kaufmann, Friedrichstr. 1

Müller-Rudolph, Sylke, 55 Jahre, Verw. Angestellte, Lichtenau 5

Röhrig, Johanna Luise, 22 Jahre, Azubi Biologielaborantin, Krebsmühle 5

Roßkopf, Doris, 55 Jahre, Einzelhandelskauffrau, Magdeburger Str. 11

Rühl, Lothar, 77 Jahre, Rentner, Friedrichstr. 16

Evang. Pfarramt Deckenbach

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Gottesdienste vorerst bis Ende Januar ausfallen zu lassen.

Ab wann wieder Gottesdienste stattfinden, entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Schaukasten.

Als Ersatz für den Gottesdienst gibt es für jeden Sonntag eine schriftliche Andacht mit Gebet, Liedern, Bibeltext und Gedanken zum Text. Auf Wunsch senden wir die Andacht als Email zu oder bringen Sie Ihnen ausgedruckt zum Briefkasten. Exemplare zum Mitnehmen hängen an den Kirchentüren. Die Andacht ist auch auf der Facebook-Seite der evangelischen Kirchengemeinde Homberg zu finden.

Gerne weisen wir auch auf die vielfältigen gottesdienstlichen Angebote im Fernsehen, im Rundfunk und im Internet. Sonntags um 11 Uhr läuten die Vaterunser-Glocken unserer Kirchen und laden zum Gebet ein.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten

Wegen der Corona-Krise ist während der üblichen Bürozeiten (dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.7736) entgegen. Pfarrerin Brigitte Schrag verzichtet zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, ist aber telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

Bekanntgabe der ergänzten Wahlvorschläge zur Kirchenvorstandswahl 2021

Bekanntgabe der ergänzten Wahlvorschläge der Pfarrei Deckenbach - Höingen mit den Gemeinden Deckenbach-Höingen, Büßfeld und Schadenbach

gemäß § 11 KGWO

Deckenbach-Höingen

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Deckenbach-Höingen gibt den folgenden ergänzten Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl am 13. Juni 2021 bekannt:

(Auflistung in alphabetischer Reihenfolge)

Name, Vorname, Alter am Wahltag, Beruf, wohnhaft

Friedrich Irene, 57 Jahre, Sekretärin, Höinger Str. 21

Gemmer, Petra, 49 Jahre, Bankkauffrau, Neugarten 1 a, Höingen

Kaus-Löchel, Kerstin, 57 Jahre, Med. techn. Laborassistentin, Goldbornweg 12

Nispel, Martina, 58 Jahre, Hausfrau, Gontershäuser Str. 19 a

Paulus, Ann-Christin, 35 Jahre, Kinderkrankenschwester, Höinger Str. 17

Reiß, Barbara, 40 Jahre, Dipl. Ing. Naturschutz und Landschaftsplanung, Am Schönberg 11

Reiß, Bernd, 67 Jahre, Rentner, Rüdtingshäuser Str. 32a

Büßfeld

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Büßfeld gibt den folgenden ergänzten Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl am 13. Juni 2021 bekannt:

(Auflistung in alphabetischer Reihenfolge)

Name, Vorname, Alter am Wahltag, Beruf, wohnhaft

Kreuter, Astrid, 47 Jahre, Groß- u. Außenhandelskauffrau, Am Rotacker 5

Petersohn, Margita, 52 Jahre, Verwaltungsangestellte, Gießener Str. 14

Röcker, Tobias Hans, 40 Jahre, Student, Bleidenröder Str. 11

Schäfer, Natalie, 35 Jahre, Arzthelferin, Bleidenröder Str. 15 a

Seipp, Andrea, 51 Jahre, Raumpflegerin, In der Kreuzwiese 1

Schadenbach

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Schadenbach gibt den folgenden ergänzten Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl am 13. Juni 2021 bekannt:

(Auflistung in alphabetischer Reihenfolge)

Name, Vorname, Alter am Wahltag, Beruf, wohnhaft

Kömpf, Heinz, 48 Jahre, Konstr. Techniker Metallbau, Zum Herrnberg 5

Lenhart, Sandra, 50 Jahre, Verwaltungsangestellte, Schäferstr. 16

Räther, Steffen, 52 Jahre, Techniker Kommunikationselektronik, Schäferstr. 28

Stein, Elke, 64 Jahre, Rentnerin, Schäferstr. 20

Wilhelm, Barbara, 54 Jahre, PKA, Schäferstr. 27

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

„Lasst die Glocken wieder klingen“

Im Frühjahr ist es still geworden in Maulbach. Die Uhr, die die gesamte Glockenanlage steuert ist defekt. Eine neue Steuerung muss dringend her. Da die gesamte Anlage technisch in die Jahre gekommen und schon länger störanfällig ist, hat sich der Kirchenvorstand entscheiden die gesamte Glockenanlage zu erneuern.

Das ist mit erheblichen Kosten verbunden, für die wir leider keine Zuschüsse von der Landeskirche bekommen. Um die Maulbacher Glocken wieder klingen zu lassen sind wir daher auf Ihre Spenden angewiesen. In diesem Zusammenhang haben Sie die Möglichkeit sich ein Glockenläuten im Jahr 2022 zu sichern. - Bei einer Spende von 30 € sind Sie mit einem Tag dabei. Natürlich sind auch ganz individuelle Zeiträume möglich. Alle Spender*innen erhalten eine Spendenbescheinigung und eine Urkunde über den Zeitraum des persönlichen Geläutes.

Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.

Spendenkonto:

Kirchengemeinde Maulbach

IBAN: DE20 5309 3200 0007 0726 27

(VR Bank Hessenland)

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtstagsbesuche und Gemeindeveranstaltungen entfallen bis auf Weiteres. Kirchliche Gruppen können sich unter bestimmten Voraussetzungen und mit Rücksprache des Kirchenvorstandes wieder treffen.

Das Ev. Gemeindehaus in Maulbach kann nur mit gesonderdem Hygienekonzept genutzt werden. Die Kirchen sollen, soweit möglich, für das persönliche Gebet geöffnet bleiben. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Alternative Angebote: In den Kirchen liegen Gottesdienste zum Mitnehmen bereit oder werden auf Wunsch per Mail oder in die Briefkästen verteilt. Zusätzlich gibt es weitere Angebote auf YouTube.

Gottesdienste finden vorerst bis einschließlich 31.01. nicht statt! Pfarrer Alexander Starck ist aber zu den Gottesdienstzeiten für persönliche Gespräche in den Kirchen anwesend:

Sonntag, 24.01. ab 9.30 Uhr in Maulbach und ab 10.45 Uhr in Appenrod.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck, Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Von persönlichen Besuchen im Pfarramt bitten wir abzusehen. Pfarrer Starck erreichen Sie aber jederzeit telefonisch oder per E-Mail!
Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Vorerst finden keine Präsenzgottesdienste in unseren Kirchen statt.

Vom 17. bis zum 31. Januar 2021 werden in den Kirchen in Ober-Ofleiden und Nieder-Ofleiden die Kandidierenden für die Wahl des Kirchenvorstandes schriftlich vorgestellt. In diesem Zeitraum können Einsprüche oder weitere Vorschläge vertraulich gegenüber Pfr. Alexander Janka geäußert werden. Sollten weitere Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen werden, müssen diese im Vorfeld bereits ihr Einverständnis zur Kandidatur erklärt haben. Sollte es bis zum 31. Januar 2021 keine Einsprüche gegenüber den Vorschlägen der Benennungsausschüsse geben, gelten diese als angenommen. Fragen zum Verfahren können jederzeit an das Pfarramt II gerichtet werden.

Erreichbarkeit: Das Gemeindebüro in Ober-Ofleiden ist am Montag von 09.00 - 11.00 Uhr telefonisch unter 06633/258 oder per Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de erreichbar. Pfr. Janka erreichen Sie unter 06633/9113134.



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste in Corona-Zeiten

Wir bitten um vorherige Anmeldung zu allen Gottesdiensten im Pfarrbüro Homberg für die vorgeschriebene Anwesenheitsliste. Der Mindestabstand zwischen den Personen beträgt in allen Richtungen 1,5 m. Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 20.01. Hl. Fabian, Hl. Sebastian

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm), ist in der Regel montags, mittwochs und freitags, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt.

Tel: (0 66 33) 347, Fax: (0 66 33) 911204

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik: (06631) 776510

Kaplan Alexander Rothermel: (06633) 911202

Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil: (06631) 3361

Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (06631) 776510

Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Anzeige

mc. Thomas Euler

Schreinerei Bestattungen

Innenausbau	Überführungen, Erledigung
Küchen / Badmöbel	sämtlicher Formalitäten,
Fenster / Türen	komplette Organisation,
Sonderanfertigungen	Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)

www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

**Sonntag, 24.01. -3. Sonntag nach dem Epiphaniastag
es finden keine Gottesdienste statt**

Der Wochenspruch für diese Woche steht im Lukas Evangelium

Kapitel 13, Vers 29:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“

Dienstag, 26.01.

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht in der Michaeliskirche Ehringshausen

**Sonntag, 31.01. -Fest der Verkörperung Christi
es finden keine Gottesdienste statt**

Der Wochenspruch für diese Woche steht im Buch des Propheten Jesaja,

Kapitel 60, Vers 2b:

„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“
Aufgrund des derzeitigen Corona-Lockdowns finden in unserem Kirchspiel vorerst bis einschließlich 31.01.2021 keine Gottesdienste statt. Auch alle weiteren kirchlichen Veranstaltungen müssen ausfallen!

Das Gemeindebüro ist wie üblich besetzt, wir bitten Sie aber bis auf weiteres nur telefonisch Kontakt aufzunehmen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Anzeige



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Ev. Katharinenkirche Gemünden

Mittwoch, 20.01.21

Nieder-Gemünden

Mittagstisch, nur Abholung im ev. Gemeindehaus m Hygiene u. Abstandsregeln u. Maskenpflicht, Gruppe 1 ab 11.30 Uhr, Gruppe 2 ab 12.30 Uhr, telef. Anmeldung bis montags bei Fr. Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67
Essen 1: Schweinebraten m. Soße, dazu Semmelknödel u. Rotkraut
Essen 2: Gemüsepfanne mit Reis

Mittwoch, 27.01.21

Nieder-Gemünden

Mittagstisch, nur Abholung im ev. Gemeindehaus m Hygiene u. Abstandsregeln u. Maskenpflicht, Gruppe 1 ab 11.30 Uhr, Gruppe 2 ab 12.30 Uhr, telef. Anmeldung bis montags bei Fr. Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67
Essen 1: Schweinegulasch m. Nudeln u. Gurkensalat
Essen 2: Pilzgulasch m. Nudeln u. Gurkensalat

Kleidersammlung für Bethel

Vom 22. bis 27.02.21 nehmen wir wieder an der Kleidersammlung für Bethel in der Zeit von 8.30 bis 17.00 Uhr teil.

Abgabestellen sind:

Burg-Gemünden, Anwesen Schultheiß, Bernsfelder Str. 8

Elpenrod, Anwesen Ertl, Am Hohen Berg 4

Hainbach, Anwesen Möser, Ermenröder Str. 1

Otterbach, Anwesen Dreijucker, Lochbornstr. 16

Nieder-Gemünden, Ev. Gemeindehaus - Garage, Hohlstr. 7

Die Säcke für die Kleiderspenden liegen während dieser Zeit an den Abgabestellen aus.

Hinweis zu den Gottesdiensten in der Kirche bis einschl. 14.02.21

Die Gottesdienste entfallen bis 14.02.21, die Kirche in Nieder-Gemünden ist zum stillen Gebet jeden Sonntag in der Zeit von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet!

Gottesdienst für zu Hause und unterwegs:

auf Facebook, YouTube unter Katharinenkirche

GESCHÄFTSANZEIGEN ONLINE BUCHEN: REGISTRIEREN SIE SICH JETZT UNTER „MEIN WITTICH“ BEI WWW.WITTICH.DE



**mein
VERSORGER
VEREIN**

re-fd.de/mein-verein

Vom 25. Januar bis
21. Februar 2021
bewerben!

**VEREINSVOTING 2021:
MEHR REGIONALE
PROJEKTE.**

Aktuell verdienen mehr Initiativen unsere Aufmerksamkeit als sonst. Deshalb zeichnen wir **50 regionale Vereine** für ihr Engagement mit **jeweils 2.000 Euro** aus.



RhönENERGIE
FULDA

Werden Sie Klimaschützer mit Ökostrom von der EAM

Jetzt kontaktlos wechseln und viele Vorteile des kommunalen Energieversorgers nutzen

Klimaschutz ist Ihnen wichtig? Und Sie möchten die Region stärken, in der Sie leben? Dann sind Sie bei der EAM genau richtig! Als regionaler Energiepartner bietet die EAM ihren Privatkunden ausschließlich Ökostrom und sauberes Erdgas und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Und mit ihrem Heimvorteil sorgt sie für sichere Arbeitsplätze, beauftragt regionale Wirtschaftsbetriebe und zahlt ihre Steuern im Gegensatz zu großen Energiekonzernen hier vor Ort.

Wechseln Sie jetzt zur EAM, entscheiden Sie sich für Ökostrom und profitieren Sie von günstigen Preisen und fairen, transparenten Vertragsbedingungen. Und das Beste: Das alles geht kontaktlos am Telefon. Egal ob Strom oder Erdgas – ganz einfach unter 0561-9330 9330 anrufen, sich zu allen Fragen rund um die Belieferung mit Energie

fachkundig informieren lassen und den Wechsel zur EAM telefonisch veranlassen. Jeweils zwei attraktive Erdgas- und Ökostrom-Produkte mit und ohne Preisgarantie bietet die EAM an. Auch mit Heizstrom können sich die Kunden beliefern lassen. Natürlich ist ein Wechsel auch problemlos im Internet auf www.EAM.de möglich.

EAM-AutoStrom: Grüne Energie fürs Elektroauto

Ab sofort bietet der kommunale Energieversorger zudem einen neuen Tarif nur für Elektrofahrzeuge an. Mit dem „Mein EAM-AutoStrom“ können Sie Ihr Elektroauto ganz einfach zuhause laden – und das ebenfalls mit 100 Prozent Ökostrom. Und dabei fahren Sie günstiger, als wenn Sie Ihr Fahrzeug mit Ihrem herkömmlichen Haushaltsstrom laden. Das gilt in der Regel



Mit dem „Mein EAM-AutoStrom“ können EAM-Kunden ihr Elektroauto ganz einfach zuhause laden.

schon ab einer Fahrleistung von rund 4.000 Kilometern pro Jahr.

Um den „Mein EAM-AutoStrom“ nutzen zu können, benötigen Interessenten lediglich einen separaten und vom Netzbetreiber steuerbaren Stromzähler, über den ausschließlich der Autostrom erfasst werden kann.

Ein entsprechender Zähler kann ganz einfach von einem Elektrofachbetrieb installiert werden. Ist der separate Zähler eingerichtet, können Kunden den „Mein EAM-AutoStrom“ beziehen und ihr Fahrzeug mit einer Wallbox ganz bequem zuhause laden. Und dabei bares Geld sparen: Der neue Tarif bietet gegenüber dem Haushaltsstrom einen günstigeren Grund- und Arbeitspreis. Zudem fördert die KfW den Kauf und die Installation einer Wallbox aktuell mit 900 Euro.

Kontaktlos zur EAM wechseln!
 Sie interessieren sich für die attraktiven Tarife der EAM?
 Dann kontaktieren Sie uns, wir freuen uns auf Sie! Direkt am Telefon unter 0561-9330 9330 oder online im Internet unter www.EAM.de.



JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Wir suchen einen zuverlässigen

ZEITUNGS-ZUSTELLER (M/W/D)



für den »Ohmtal-Bote« im Stadtteil Büßfeld ab 1.4.2021. Interesse oder Fragen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme - gerne auch per Email.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 06643/9627 -17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de



Neuer Job mit Herzblut gesucht? Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS
SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR
KINDER:
EINE
ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT**
der Patenschaft.



Jetzt einfach auf Grün wechseln!

Als regionaler Energieversorger bieten wir
100% Ökostrom, faire Vertragsbedingungen
und persönlichen Service vor Ort.

Wir verstehen uns.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein,
Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten
als beauftragter Redakteur
im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de ➔ **Artikel schreiben**





Winterimpressionen

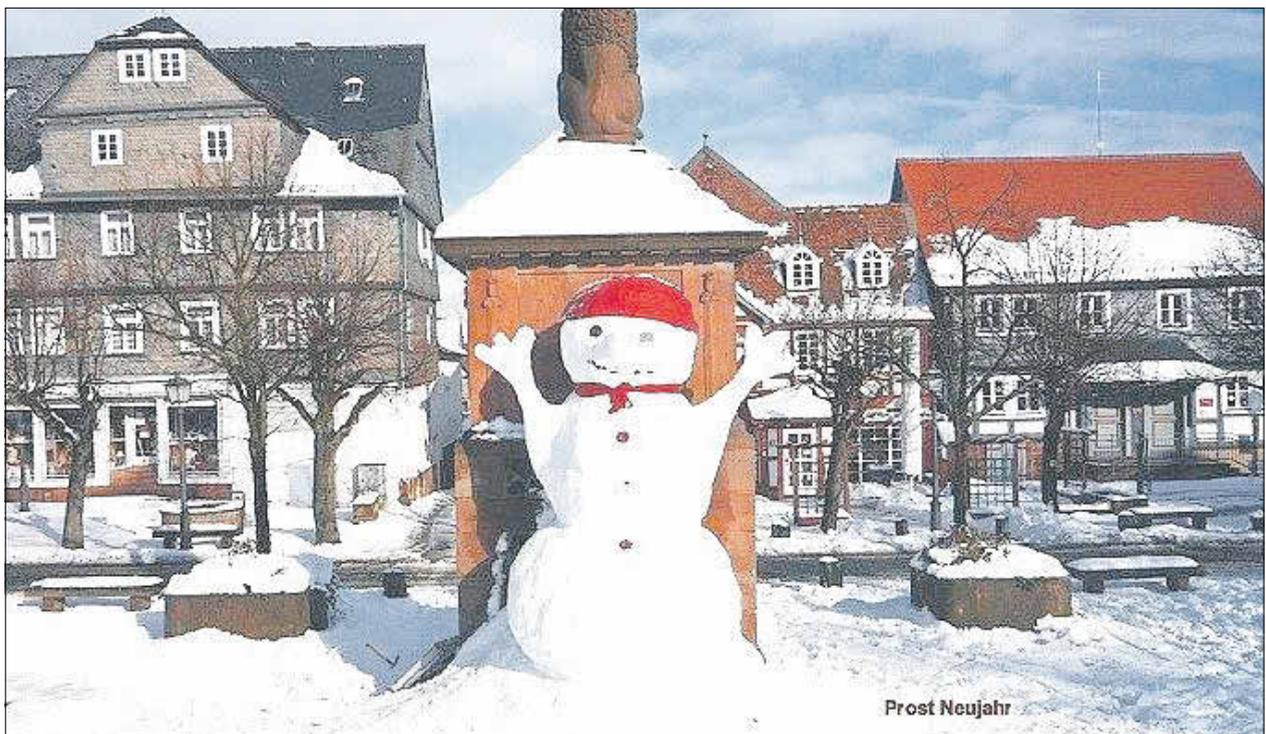


Foto aus dem Amöneburger Kalender 2015

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 insgesamt 4 Wahlvorschläge für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg am 14. März 2021 in folgender Reihenfolge zugelassen:

<u>Wahlvorschlag Nr.</u>	<u>Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)</u>
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
7	Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)

Die zugelassenen Wahlvorschläge Nr. 1, 2, 3 und 7 werden nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindevwahlleiterin

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 1

Partei oder Wählergruppe:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung	
				Straße Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Wichert Jan-Gernot	1971 Bad Driburg Lehrer	Kirchhainer Straße 16	Amöneburg-Mardorf
2	Herr	Rhiel Wolfgang	1960 Erfurtshausen Tischler	Ringstraße 1	Amöneburg-Erfurtshausen
3	Herr	Splettstößer Jochen	1978 Marburg Geschäftsführer	Zum Wiesengrund 1	Amöneburg-Mardorf
4	Herr	Franke Reinhard	1951 Kirchhain Rentner	Am Kesseltrisch 1	Amöneburg
5	Frau	Schade Barbara	1960 Limburg/Lahn Dipl.-Psychologin	An der Hauptstr. 45	Amöneburg-Rüdigheim
6	Herr	Lecher Mathias	1988 Marburg tech. Betriebswirt	Beethovenstraße 3	Amöneburg-Roßdorf
7	Herr	Riehl Bernd	1959 Erfurtshausen Dipl.-Verwaltungswirt (FH)	Am Stein 8a	Amöneburg-Erfurtshausen
8	Herr	Wieber Philipp	1993 Marburg Student	Fliederstraße 5	Amöneburg-Rüdigheim
9	Frau	Winter-Nau Christa	1970 Marburg selbständig	Am See 1	Amöneburg-Roßdorf
10	Herr	Weber Felix	1987 Darmstadt Soldat	Steinwiesenweg 4	Amöneburg
11	Herr	Nau Marko	1971 Marburg Soldat	Am See 1	Amöneburg-Roßdorf
12	Herr	Dörr Markus	1970 Lehrbach selbständig	Haarhäuser Straße 4	Amöneburg-Erfurtshausen
13	Herr	Wichert Johannes-Maximilian	2001 Bad Homburg Student	Kirchhainer Straße 16	Amöneburg-Mardorf
14	Herr	Graf Ottmar	1966 Marburg Landwirt	Weihersborn 2	Amöneburg
15	Herr	Wieber Dirk	1977 Marburg Landwirt	Im Erlenfeld 3	Amöneburg-Rüdigheim
16	Frau	Linne Gabriele	1968 Marburg Sozialversicherungsfachangestellte	Haarhäuser Straße 16	Amöneburg-Erfurtshausen
17	Herr	Krähling Daniel	1987 Marburg selbständig	Waldstraße 25	Amöneburg-Roßdorf
18	Herr	Kraus Simon	1996 Marburg Chemielaborant	Finkenweg 4	Amöneburg-Mardorf
19	Herr	Maikranz Lasse	1998 Gießen IT-Systemelektroniker	Torgartenstraße 1	Amöneburg-Roßdorf
20	Herr	Schneider Michael	1984 Marburg Polizist	Kindergartenstraße 11	Amöneburg-Mardorf
21	Frau	Wichert Astrid	1971 Rahden Dipl.-Sozialpädagogin	Kirchhainer Straße 16	Amöneburg-Mardorf

Wahl zur Stadtverordnetenversammlung

Anlage 2 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 2

Partei oder Wählergruppe:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Schaber Dirk	1976 Schwerin Angestellter	Torgartenstraße 1		Amöneburg-Roßdorf
2	Herr	Möller-Forst Andreas	1976 Marburg Lehrer	Dr.-Max-Ehrenpfordt-Str. 5		Amöneburg
3	Herr	Kamphausen Carsten	1961 Kassel Geschäftsführer	Am Mühlrück 12		Amöneburg-Roßdorf
4	Herr	Barth Guido	1968 Marburg IT-Projektleiter	Buchenweg 2		Amöneburg-Roßdorf
5	Frau	Klein Christin	1986 Marburg Lehrerin	Am Kesseltrisch 2		Amöneburg
6	Frau	Forst Angelika	1978 Marburg Lehrerin	Dr.-Max-Ehrenpfordt-Str. 5		Amöneburg
7	Herr	Adhikary Till	1978 Hamburg Wissenschaftlicher Angestellter	Kirchstraße 11		Amöneburg-Roßdorf
8	Herr	Dr. Wiegand Helmut	1959 Hünfeld Leiter einer Sprachschule	Martinsgasse 1		Amöneburg
9	Frau	Walter Sabine	1960 Eschwege Dipl. Agraringenieurin	Am Friedenstein 6		Amöneburg

Wahl zur Stadtverordnetenversammlung

Anlage 3 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 3

Partei oder Wählergruppe:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Nau Winfried	1954 Marburg Diplom Volkswirt	Am Friedenstein 2a		Amöneburg
2	Frau	Schraub Verena	1986 Marburg Kunsthistorikerin in Elternzeit	Am Gansacker 8		Amöneburg-Mardorf
3	Herr	Grimmel Christoph	1989 Marburg Verwaltungsoberspektor	Marburger Straße 25		Amöneburg-Mardorf
4	Frau	Ockel Claudia	1979 Marburg Technische Angestellte	Mauerweg 3		Amöneburg
5	Herr	Ludes Patrick	1985 Mainz Angestellter im öffentlichen Dienst	Stockwiesenweg 14		Amöneburg
6	Frau	Wellner Stefanie	1982 Passau Redakteurin	Karlstraße 1		Amöneburg
7	Herr	Michel Marius	2002 Marburg Freiwilliges Soziales Jahr	Tränkgasse 12		Amöneburg
8	Frau	Dr. Hörl-Eberl Rita	1954 Gießen Rentnerin	Am Breitenstein 8		Amöneburg-Mardorf
9	Herr	Dr. Mund Klaus	1942 Marburg Diplompädagoge	Kappeweg 15		Amöneburg
10	Herr	Neumann Heinrich	1954 Marburg Rentner	Koppelkaute 13		Amöneburg
11	Herr	Hörl Peter	1950 Presseck Betriebswirt	Am Breitenstein 8		Amöneburg-Mardorf
12	Herr	Kaul Winfried	1946 Marburg Rentner	Haingasse 7		Amöneburg

Wahl zur Stadtverordnetenversammlung

Anlage 4 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 7**Partei oder Wählergruppe:****Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)**

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Jennemann Karl	1960 Marburg Direktor	Mozartweg 2		Amöneburg-Roßdorf
2	Herr	Schick Rainer	1972 Wehrda Industriefachwirt	Marburger Straße 63		Amöneburg-Mardorf
3	Herr	Lauer Stefan	1969 Marburg Metallbaumeister	Die Vogelgärten 9		Amöneburg-Roßdorf
4	Herr	Schick Bernd	1968 Marburg Biologielaborant	Tailershöhe 13a		Amöneburg-Mardorf
5	Herr	Rausch Norbert	1965 Kirchhain Verwaltungsfachwirt	Eulenstraße 1		Amöneburg-Roßdorf
6	Herr	Schick Ewald	1944 Mardorf Schreinermeister	Kindergartenstraße 1		Amöneburg-Mardorf
7	Herr	Glitsch Stefan	1967 Marburg Polizeibeamter	Eichenweg 4		Amöneburg-Roßdorf
8	Herr	Schick Dieter	1967 Wehrda Kriminalbeamter	Tragweiner Eck 7		Amöneburg-Mardorf
9	Herr	Kraus Roland	1968 Marburg Dipl. Bauingenieur	Mozartweg 3		Amöneburg-Roßdorf
10	Herr	Benner Peter	1963 Mardorf Elektroinstallationsmeister	Kapellenweg 5		Amöneburg-Mardorf
11	Herr	Nau Bruno	1967 Marburg Landwirt	Obere Wallecke 1		Amöneburg-Roßdorf
12	Frau	Lauer Katharina	1997 Marburg Gesundheits- und Krankenpflegerin	Am Mainzer Hof 5		Amöneburg-Roßdorf
13	Herr	Mann Ewald	1938 Marburg Fliesenlegermeister	Hardtweg 24		Amöneburg-Mardorf
14	Herr	Schick Mathias	1964 Mardorf Krankenkassenfachwirt	Kellmarkstraße 24		Amöneburg-Mardorf
15	Herr	Dörr Gerhard	1947 Marburg Sanitärmeister	Tailershöhe 13		Amöneburg-Mardorf
16	Herr	Fischer Peter	1950 Marburg Sozialversicherungsangestellter	Dorfgraben 8		Amöneburg-Mardorf
17	Frau	Maus Heike	1965 Ebsdorf Verwaltungsfachangestellte	Vorderstraße 22		Amöneburg-Roßdorf
18	Frau	Rhiel-Luzius Andrea	1973 Marburg Justizangestellte	Eulenstraße 11a		Amöneburg-Roßdorf
19	Herr	Becker Wilhelm	1940 Mardorf Installateur	Kindergartenstraße 3		Amöneburg-Mardorf
20	Herr	Naumann Bruno	1953 Marburg Kaufmann	Tailershöhe 11		Amöneburg-Mardorf

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 insgesamt 2 Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsbeirat Amöneburg am 14. März 2021 in folgender Reihenfolge zugelassen:

<u>Wahlvorschlag Nr.</u>	<u>Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)</u>
7	Gemeinschaftsliste Ortsbeirat Amöneburg (GLA)
8	Amöneburger Wählergemeinschaft (AWG)

Die zugelassenen Wahlvorschläge Nr. 7 und 8 werden nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindevwahlleiterin

Wahl zum Ortsbeirat Amöneburg

Anlage 1 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 7

Partei oder Wählergruppe:

Gemeinschaftsliste Ortsbeirat Amöneburg (GLA)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiennamen Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		Wohnort
				Straße	Haus Nr.	
1	Frau	Clement Gabriele	1953 Marburg Rentnerin	Weiherborn 1a		Amöneburg
2	Herr	Michel Marius	2002 Marburg Freiwilliges Soziales Jahr	Tränkgasse 12		Amöneburg
3	Frau	Meister Stephanie	1975 Marburg Lehrerin	Am Römerhof 18		Amöneburg
4	Herr	Gebhard Thorsten	1970 Marburg Polizeibeamter	Hollerborn 1		Amöneburg
5	Frau	Klein Christin	1986 Marburg Lehrerin	Am Kesseltrisch 2		Amöneburg
6	Frau	Forst Angelika	1978 Marburg Lehrerin	Dr.-Max-Ehrenpfordt-Straße 5		Amöneburg
7	Frau	Wellner Stefanie	1982 Passau Redakteurin	Karlstraße 1		Amöneburg
8	Frau	Frey Karola	1950 Amöneburg Rentnerin	Zehntstraße 2a		Amöneburg
9	Herr	Dickhaut Andreas	1974 Marburg Landwirt	Am kleinen Born 23		Amöneburg
10	Herr	Weber Felix	1987 Darmstadt Soldat	Steinwiesenweg 4		Amöneburg
11	Herr	Borchert Thomas	1969 Marburg Rechtsanwalt	Wickenberg 18		Amöneburg

Wahl zum Ortsbeirat Amöneburg

Anlage 2 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 8

Partei oder Wählergruppe:

Amöneburger Wählergemeinschaft (AWG)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiennamen Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		Wohnort
				Straße	Haus Nr.	
1	Herr	Stein Dennis	1979 Marburg Dipl. Betriebswirt	In den Lückeäckern 4		Amöneburg
2	Frau	Weber Katharina	1981 Marburg selbständige Gastronomin	Am Markt 3		Amöneburg

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 insgesamt 3 Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsbeirat Mardorf am 14. März 2021 in folgender Reihenfolge zugelassen:

<u>Wahlvorschlag Nr.</u>	<u>Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)</u>
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
7	Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)

Die zugelassenen Wahlvorschläge Nr. 1, 3 und 7 werden nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindevwahlleiterin

Wahl zum Ortsbeirat Mardorf

Anlage 1 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 1

Partei oder Wählergruppe:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

lfd. Nr.	Frau od. Herr	Familiennamen Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Benner Heinrich	1950 Marburg Rentner	Lindenweg 3		Amöneburg-Mardorf
2	Herr	Spletstößer Jochen	1978 Marburg Geschäftsführer	Zum Wiesengrund 1		Amöneburg-Mardorf
3	Herr	Kraus Simon	1996 Marburg Chemielaborant	Finkenweg 4		Amöneburg-Mardorf
4	Frau	Wichert Astrid	1971 Rahden Dipl.-Sozialpädagogin	Kirchhainer Straße 16		Amöneburg-Mardorf
5	Herr	Schneider Michael	1984 Marburg Polizist	Kindergartenstraße 11		Amöneburg-Mardorf

Wahl zum Ortsbeirat Mardorf

Anlage 2 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 3

Partei oder Wählergruppe:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

lfd. Nr.	Frau od. Herr	Familiennamen Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Frau	Kräling Hildegard	1949 Mardorf Rentnerin	Zu den Hobern 20		Amöneburg-Mardorf
2	Frau	Dr. Hörl-Eberl Rita	1954 Gießen Rentnerin	Am Breitenstein 8		Amöneburg-Mardorf

Wahl zum Ortsbeirat Mardorf

Anlage 3 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 7

Partei oder Wählergruppe:

Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)

lfd. Nr.	Frau od. Herr	Familiennamen Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Schick Ewald	1944 Mardorf Schreinermeister	Kindergartenstraße 1		Amöneburg-Mardorf
2	Frau	Rhiel Kathrin	1983 Marburg Industriekauffrau	Marburger Straße 22b		Amöneburg-Mardorf
3	Herr	Schick Bernd	1968 Marburg Biologielaborant	Tailershöhe 13a		Amöneburg-Mardorf
4	Herr	Naumann Bruno	1953 Marburg Kaufmann	Tailershöhe 11		Amöneburg-Mardorf

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindewahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 insgesamt 3 Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsbeirat Roßdorf am 14. März 2021 in folgender Reihenfolge zugelassen:

<u>Wahlvorschlag Nr.</u>	<u>Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)</u>
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
7	Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)

Die zugelassenen Wahlvorschläge Nr. 1, 3 und 7 werden nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindewahlleiterin

Wahl zum Ortsbeirat Roßdorf

Anlage 1 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 1

Partei oder Wählergruppe:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Rhiel Stefan	1979 Marburg Geschäftsführer	Konrad-Adenauer-Platz 2		Amöneburg-Roßdorf
2	Herr	Maikranz Lasse	1998 Gießen IT-Systemelektroniker	Torgartenstraße 1		Amöneburg-Roßdorf
3	Herr	Krähling Daniel	1987 Marburg selbständig	Waldstraße 25		Amöneburg-Roßdorf
4	Herr	Lecher Gerhard	1958 Emsdorf Bankkaufmann a.D.	Friedrich-Silcher-Straße 7		Amöneburg-Roßdorf
5	Herr	Nau Marko	1971 Marburg Soldat	Am See 1		Amöneburg-Roßdorf
6	Herr	Lecher Mathias	1988 Marburg tech. Betriebswirt	Beethovenstraße 3		Amöneburg-Roßdorf
7	Frau	Winter-Nau Christa	1970 Marburg selbständig	Am See 1		Amöneburg-Roßdorf

Wahl zum Ortsbeirat Roßdorf

Anlage 2 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 3

Partei oder Wählergruppe:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Weber Marius	1984 Marburg Sozialversicherungsfachangestellter	Konrad-Adenauer-Platz 1		Amöneburg-Roßdorf
2	Herr	Bieker Winfried	1946 Roßdorf Rentner	Gerhart-Hauptmann-Str. 4		Amöneburg-Roßdorf

Wahl zum Ortsbeirat Roßdorf

Anlage 3 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 7

Partei oder Wählergruppe:

Freie Wählergemeinschaft Amöneburg (FWG)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Frau	Rhiel-Luzius Andrea	1973 Marburg Justizangestellte	Eulenstraße 11a		Amöneburg-Roßdorf
2	Frau	Maus Heike	1965 Ebsdorf Verwaltungsfachangestellte	Vorderstraße 22		Amöneburg-Roßdorf
3	Herr	Kraus Roland	1968 Marburg Dipl. Bauingenieur	Mozartweg 3		Amöneburg-Roßdorf
4	Frau	Rhiel-Gundrum Ricarda	1974 Marburg Landwirtin	Kirchstraße 2		Amöneburg-Roßdorf
5	Frau	Lauer Katharina	1997 Marburg Gesundheits- und Krankenpflegerin	Am Mainzer Hof 5		Amöneburg-Roßdorf

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 einen Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Rüdigheim am 14. März 2021 zugelassen:

Wahlvorschlag Nr. Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)

7 Gemeinschaftsliste Rüdigheim (GLR)

Der zugelassene Wahlvorschlag Nr. 7 wird nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindevwahlleiterin

Wahl zum Ortsbeirat Rüdigheim

Anlage 1 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 7 Gemeinschaftsliste Rüdigheim (GLR)

Partei oder Wählergruppe:

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Becker Bernhard	1951 Rüdigheim Rentner	Niederkleiner Straße 7		Amöneburg-Rüdigheim
2	Herr	Wieber Kevin	2001 Marburg Auszubildender	Im Erlenfeld 3		Amöneburg-Rüdigheim
3	Frau	Schade Barbara	1960 Limburg/Lahn Dipl.-Psychologin	An der Hauptstraße 45		Amöneburg-Rüdigheim
4	Frau	Becker Petra	1956 Zwickau Hausfrau	Niederkleiner Straße 7		Amöneburg-Rüdigheim
5	Herr	Wieber Ray	1999 Marburg Landwirt	Im Erlenfeld 3		Amöneburg-Rüdigheim

Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Amöneburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Januar 2021 einen Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Erfurtshausen am 14. März 2021 zugelassen:

Wahlvorschlag Nr. Partei oder Wählergruppe (Kurzbezeichnung)

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Der zugelassene Wahlvorschlag Nr. 1 wird nachstehend mit den benannten Bewerberinnen und Bewerbern bekanntgegeben.

Amöneburg, 15. Januar 2021

Christina Diehl
Gemeindevwahlleiterin

Wahl zum Ortsbeirat Erfurtshausen

Anlage 1 zur Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Bewerberinnen und Bewerber des zugelassenen Wahlvorschlags Nr. 1

Partei oder Wählergruppe:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Ifd. Nr.	Frau od. Herr	Familiename Rufname	Geburtsjahr und -ort Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung		
				Straße	Haus Nr.	Wohnort
1	Herr	Rhiel Wolfgang	1960 Erfurtshausen Tischler	Ringstraße 1		Amöneburg-Erfurtshausen
2	Frau	Linne Gabriele	1968 Marburg Sozialversicherungsfachangestellte	Haarhäuser Straße 16		Amöneburg-Erfurtshausen
3	Frau	Gerlach Marlen	1995 Marburg kaufm. Angestellte im Vertrieb	Gartenstraße 12a		Amöneburg-Erfurtshausen
4	Herr	Schick Matthias	1979 Marburg Elektrotechniker	Ringstraße 3		Amöneburg-Erfurtshausen
5	Herr	Rhiel Christopher	1996 Marburg Auszubildender	Ringstraße 1		Amöneburg-Erfurtshausen
6	Herr	Dörr Markus	1970 Lehrbach selbständig	Haarhäuser Straße 4		Amöneburg-Erfurtshausen



STADT AMÖNEBURG - Der Stadtverordnetenvorsteher -

Magistrat der Stadt Amöneburg • Am Markt 1 • 35287 Amöneburg

An die Mitglieder
der Stadtverordnetenversammlung

Aktenzeichen: 022.32
Datum: 15.01.2021
Amt: 10
Sachbearbeiter: Ganswindt
Durchwahl: 06422/9295-11
Fax: 06422/9295-22
Email: g.ganswindt@amoeneburg.de
Zimmer: 5
Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:

Einladung zur 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie recht herzlich zur 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2021 um 19:30 Uhr im Saal der Mehrzweckhalle Roßdorf ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen.

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Mitteilungen
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2021; Hier: Verabschiedung (SV/258/2020)
5. Antrag der CDU-Fraktion zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung (AF/246/2020 1. Ergänzung)
6. Antrag der CDU-Fraktion zur Errichtung von E-Ladestationen in allen Ortsteilen (AF/250/2020 1. Ergänzung)
7. Antrag der CDU-Fraktion zur Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Amöneburg zur Stärkung der Ortsbeiräte (AF/252/2020 2. Ergänzung)
8. Anfrage der CDU-Fraktion zur Nutzung von Dachflächen für PV-Anlagen und weiterer regenerativer Energien (AF/244/2020 1. Ergänzung)
9. Verschiedenes

Um Ihre Teilnahme wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heck
Stadtverordnetenvorsteher

Sitzung des Ortsbeirats Mardorf

Am 21.01.2021 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirats im Bürgerhaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Umsetzungsstand der Haushaltsanmeldungen vom Ortsbeirat für die Jahre 2019 und 2020
4. Haushalt 2021
5. Bebauungsplan „Bei der Schindkaute“
6. Verschiedenes

Amöneburg, 06.01.2021
Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinrich Benner
Ortsvorsteher

Amt für Bodenmanagement Marburg - Flurbereinigungsbehörde -

Robert-Koch-Straße 17
35037 Marburg
Telefon: +49(64 21) 3873-0
Fax: +49(64 21) 3873-3300
E-Mail: info.afb-marburg@hvb.g.hessen.de
Marburg, den 13.01.2021



Hinweisbekanntmachung

Flurbereinigung Ebsdorfergrund-L 3048 (UF 1239)

Die Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Ebsdorfergrund-L 3048 veräußert einen Teil Ihrer Besitztümer. Die einzelnen Gegenstände (u.a. ein Einachsschlepper) sollen im Rahmen einer Internetauktion an den jeweils Höchstbietenden verkauft werden.

Interessierte Bieter können Ihr Gebot bis zum 29. Januar 2021 unter der nachfolgenden Internetadresse abgeben:

<https://www.ebay.de/usr/tgbauzug>

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine telefonische oder eine postalische Teilnahme an dem Bieterverfahren nicht möglich ist. Des Weiteren wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass die Nutzungsbestimmungen der Internetplattform gelten und die Abgabe des Höchstgebotes zum Kauf verpflichtet.

Weitere Informationen zu den angebotenen Artikeln können Sie unter der genannten Internetadresse und telefonisch bei Herrn Moog erhalten.

Ansprechpartner: Amt für Bodenmanagement Marburg

Herr Moog
Robert-Koch-Straße 17
35037 Marburg

E-Mail: 06421 / 3873-3232

kurt.moog@hvb.g.hessen.de

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die bekannten Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Die Stadtverwaltung im Rathaus bleibt aufgrund der Corona-Beschränkungen geschlossen.

Persönliche Besuche im Rathaus sind vorher anzumelden und mit der zuständigen Person ist ein Termin zu vereinbaren.

Die Stadtverwaltung ist wie folgt zu erreichen:

Telefon-Nr. 06422/92950

Telefax-Nr. 06422/929522

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigerheim	Bernhard Becker,	
	Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiehl, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau	
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,	
35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061, Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de, Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**Bürgerstuben Amöneburg**

Andreas Wilschke,
Berger Weg 2, Marburg-Schröck Tel. 0152/01091314

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdighheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeinschaftshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeinshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdighheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleingemengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stauseebach Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
son 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg**Parkplatz „Gollgarten“, K 30****Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)****Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)****Bauhof „Nicolaistraße“****Mardorf****Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)****Hinter dem Bürgerhaus****Am Grillplatz****Roßdorf****Bei der Mehrzweckhalle****Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)****Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen****Rüdighheim****Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)****Erfurtshausen****Festplatz****Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)**

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdighheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Protokoll des Ortsbeirates Roßdorf vom 03.12.2020 um 20 Uhr in der Sternstube Roßdorf

Anwesenheit des Ortsbeirates:

Winfried Bieker (SPD), Rudolf Rhiel (FWG), Stefan Rhiel (CDU), Andrea Luzius (FWG), Katharina Lauer(FWG),

Gäste:

BGM M. Plettenberg, M Lecher(Stavo), M.Nau (Stavo), R Luzius, M Weber,

TOP 1 Begrüßung

W Bieker begrüßt die Anwesenden und gibt einen Überblick über die Sitzungsthemen

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde jedem Ortsbeiratmitglied zugesandt und wird in dieser Form genehmigt.

TOP 3 Bebauungsplan „Trieschacker“

BGM Plettenberg ergreift das Wort. Er stellte dar, dass der Ortsbeirat Roßdorf im Jahr 2016 zu dem Bauvorhaben gehört wurde und seine grundsätzliche Zustimmung zu dem Bauvorhaben erteilt habe. Die Thematik Entwässerung und Belastung des Arians seien die wesentlichen Punkte gewesen, die der Ortsbeirat erwähnt habe und gelöst gesehen haben wollte. Dies sei durch ein Fachingenieurbüro geprüft und schlüssige Lösungen erarbeitet worden. In die weiteren Beratungen wurde der Ortsbeirat dann nicht weiter einbezogen, da seiner Ansicht nach lediglich nicht wesentliche Bestandteile des Bebauungsplans geändert wurden. Dies sei unter Anderem die Ausweisung anderer (hinzugekommener) Ausgleichsflächen, als die ursprünglich für die Entstehung der neuen Bauplätze zwingend an anderer Stelle zur Streichung vorgesehenen bebaubaren Flächen. Hier wurde zusätzlich die im Bebauungsplan vorgesehene Fläche oberhalb des Sportplatzes gestrichen (ca 1500 qm) Herr Plettenberg begründet dies, da diese Fläche seiner Meinung nach gemäß geltendem Baurecht aufgrund der Nähe zum Sportplatz aus Lärmschutzgründen sowieso nicht hätte bebaut werden dürfen.

Anschließend erteilt W Bieker R Luzius als Bauvorhabenträger das Wort. Herr Luzius stellt das Bauvorhaben und die Schwierigkeiten der Bebauung vor. Er stellt dabei insbesondere auf die Entwässerungsproblematik bezüglich Oberflächenwasser und Kanalbelastung ab. Es seien Retentionsmulden vorgesehen, die das anfallende Oberflächenwasser bei Starkregenereignissen zurückhalten würden und den Graben nicht zusätzlich belasten würden. Die Ursache für das starke Anschwellen des Grabens bis an die Überlaufgrenze sei in der seiner Ansicht nach falscher Entwässerung der Umgehungsstraße zu suchen und auch nur dort zu lösen. Hier sei Hessen Mobil gefragt. Es sei durch das beauftragte Ingenieurbüro nachgewiesen, dass die durch das Bauvorhaben versiegelten Flächen keine zusätzliche Belastung des Grabens bei Starkregenereignissen verursachen würden, da diese zunächst in Retentionsmulden entwässern und dort das Wasser nach und nach dem Graben zugeführt werden würden. Er habe das Ingenieurbüro beauftragt zusätzlich zu den üblichen Sicherheiten, die in die Berechnungen einfließen würden, weitere Reserven in Höhe von 10 % ein zu kalkulieren. Der Kanal würde durch Schmutzwasserfracht nur Minimal belastet.

Es sei festgestellt worden, dass die Angaben der Kanalpläne, die den Städtischen Gremien vorliegen, veraltet seien. Tatsächlich seien in der Vergangenheit aber wesentliche Flächen, die ursprünglich in den Kanal entwässerten und dort zu hohen Belastungen geführt hätten, nicht mehr an diesen Kanal angeklemt und würde diesen sachlogisch auch nicht mehr belasten. Die durch das Neubaugebiet entstehende Schmutzwasserbelastung für den Kanal sei verschwindend gering und führe nachweislich zu keiner Überlastung.

Herr Rudolf Rhiel spricht die Überschwemmungen an, die hin und wieder im Gebiet Konrad Adenauer Platz entstehen.

Herr BGM Plettenberg gibt bekannt, dass diese Problematik bekannt sei und der Bauhof die regelmäßige Kontrolle und ggf Räumung des Grabens im Auftrag habe. Es sei klar, dass dies ein Dauerauftrag sei.

Herr Stefan Rhiel stellt dar, dass der Ortsbeirat grundsätzlich dem Bauvorhaben zustimmt, es aber beispielsweise durch die Änderungen in den Ausgleichsflächen zu Informationsdefiziten beim Ortsbeirat gekommen sei, die nun dafür gesorgt hätten, dass die Fraktionen die Zustimmung zum Bebauungsplan erneut an den Ortsbeirat verwiesen haben. Diesen Schritt hätte man sich durch eine zielgerichtete Informationsvermittlung ersparen können.

Der Ortsbeirat spricht sich bei 3 Ja und 2 Enthaltungen für den Bebauungsplan „Trieschacker“ aus.

TOP 4 Baugebiet „Am Einweg“

W. Bieker gibt den Sachstand des geplanten Baugebiet wieder. Es seien nun zwischen einem Grundbesitzer der nicht verkaufen sondern tauschen wolle und einem anderen Grundbesitzer Gespräche im Gange, wie ein Tausch stattfinden könne. Diese Gespräche sollen im Januar 2021 abgeschlossen sein. Sollte dann keine Einigung erfolgt sein, so würde man das Baugebiet verkleinern und ohne diese Grundstücke planen. In jedem Falle sei der Fortschritt groß und das Ziel vor Augen.

TOP 5 Sachstand Zedeborn

Herr BGM Plettenberg gibt bekannt, dass die Förderzusage der EU eingetroffen sei und die Firma Gelzhäuser den Auftrag erhalten habe. Beginn sei im Jahr 2021 sobald die Witterung es zulasse. Den Auftrag zur Sanierung des Troges habe die Firma Marburger Bausteinhütte erhalten. Auch sei ein Zaun, der dem Anwesen gerecht wird, angefragt und beauftragt worden. Es wird ein Bild des Zaunes gezeigt. Die optische Erscheinung trifft die Zustimmung des Ortsbeirates. Die Montage des Zaunes soll durch den Bauhof erfolgen. Ziel der Gesamtfertigstellung sei Sommer 2021, sodass der Ortsbeirat das vorgesehene Fest im Sommer feiern könne. Zwischenzeitlich solle die Rinne des Zedeborn für den Winter präpariert werden, damit kein Wasser auf die Flächen tritt. Dies soll durch den Bauhof umgesetzt werden.

TOP 6 Ehrenamtspauschale

Der Landkreis hat die jährliche Ehrenamtspauschale coronabedingt verdoppelt und möchte, dass die Pauschale insbesondere den Ehrenamtlichen zu Gute kommt, die Mitmenschen besonders unterstützt haben, die durch die Einschränkung betroffen sind.

Der Ortsbeirat schlägt vor, dass Frau Margret Schütz 200 Euro als Einzelperson erhalten soll, da sie sich in besonderem Maße für Senioren einsetzt, die durch Corona betroffen sind.

Weiterhin sollen der RSV, MGV und die Musikgruppe jeweils 300 Euro und der RCC 200 Euro erhalten. Der RSV soll das Geld für die Errichtung eines Spielplatzes am Sportplatz verwenden. RCC, MGV und die Musikgruppe sollen die Gelder für die Aufwandsentschädigung der Übungsleiter verwenden. Die restliche Summe der Pauschale soll die Stadtverwaltung unter Grundlage der Vereinsförderrichtlinie an alle Rossdorfer Vereine verteilen.

Diesem Vorgehen stimmt der Ortsbeirat einstimmig zu

TOP 7 Sachstand „Spielplatz Mehrzweckhalle“

Herr BGM Plettenberg berichtet, dass die Firma HAAgs das Spielgerät aufgebaut habe. Leider hat sich die Firma vermessen und so musste die Schaukel und die Wippe durch den Bauhof umgesetzt werden. Die Kosten hierfür werden von der Firma Haags getragen. Es fehlen nun noch die Fallschutzmatten, welche in Kürze eingebaut werden sollen. Weiterhin wird noch eine Weide auf der Insel gefällt und ein Schutzzaun zur Rulfbach installiert.

TOP 8 Geruchsbelästigung Vorderstasse

In der Vorderstasse ist es vermehrt zu Geruchsbelästigung durch den Kanal gekommen. Es hat stark nach Schwefel gerochen. Eine Untersuchung des Kanals hat keine Auffälligkeiten ergeben, wohl aber ist festzustellen, dass der Kanal sich nicht richtig spült. Daher soll nach Rücksprache mit dem Bauhof vorerst der Kanal regelmäßig gespült werden. Ein Ingenieurbüro, welches derzeit die Planungen der Entwässerung des 2 BA Gewerbegebiet im Auftrag hat, soll das Problem mit beleuchten und Lösungen entwickeln.

TOP 9 Kommunalwahl 2021

W. Bieker berichtet, dass er in der kommenden Wahlperiode nicht mehr als Ortsvorsteher zur Verfügung steht. Auf seinen Listenplatz der SPD wird Herr Marius Weber treten. Die CDU hat die Liste für den Ortsbeirat bereits aufgestellt.

Die FWG will die Liste noch aufstellen und gibt diese noch bekannt.

TOP 10 Verschiedenes

Herr R Rhiel fragt nach dem Sachstand Aura. Herr Bgm Plettenberg berichtet, dass die Aura keinen Bedarf mehr für das Objekt Goldener Stern hat. Der Magistrat hat von der Stadtverordnetenversammlung den Auftrag erhalten, das Objekt im derzeitigen Zustand zu vermieten. Hierzu habe man Anzeigen geschaltet und warte nun die Resonanz ab. Da die Nutzung im Sinne der seinerzeit vom Land Hessen erhaltenen Förderung nicht mehr wirtschaftlich sei, werde man die Fördersumme anteilig zurückzahlen.

Herr Bieker beendet die Sitzung um 21.35 Uhr


Stefan Rhiel/Schriftführer

Protokoll Ortsbeirat Erfurtshausen vom 23.09.2020

Ortsbeiratssitzung am 23.09.2020

Beginn: 20:00 h

Ende: 21:35 h

Teilnehmer: Bernd Riehl Wolfgang Rhiel Thomas Schiele Barbara Schick Christian Linne

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

3. Bürgerhausumfeld/ Lagerraum
4. Jugendraum/ Freifläche Grillplatz
5. FFW Erfurtshausen / Stand Info
6. Festplatz Erfurtshausen
7. Gehölzpflege in der Gemarkung Erfurtshausen
8. Baugelände „Pitteläcker“ sowie weitere Bauflächen
9. Verschiedenes

- 1) OV Rhiel begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- 2) Schriftführer C. Linne verliest das Protokoll der letzten Sitzung.
- 3) „Bürgerhausumfeld/Lagerraum“

Bürgermeister Plettenberg sieht keine Hindernisse den „gestutzten“ Baum auf der Grünfläche vor dem Treppenabgang zum Jugendraum endgültig zu fällen. Die Fällung darf also vollzogen werden. Die Poller, die neben dem Feuerwehrhaus waren, sollen wieder aufgestellt werden, BGM Plettenberg bestätigt, dass der Bauhof dies tun wird.

- 4) „Jugendraum/Freifläche Grillplatz“

Die Restarbeiten neben dem Jugendraum sind abgeschlossen, nun fehlt nur noch der Grillplatz. Dazu soll die Jugendgruppe an die Stadt herantreten und Gestaltungsmöglichkeiten besprechen.

Als der Bürgermeister nach der Pflege des Stücks fragt, erklärt ein Zuhörer, dass sich die Jugend selbst um das Rasenmähen kümmern will.

- 5) „FFW Umfeld/Stand Info“

Die Variante Grundstückstausch ist laut BGM nicht möglich. Es werden weitere Gespräche mit der FFW geführt. Der Ortsbeirat bittet den BGM sich mit dem Thema zu befassen und Gespräche zu führen, um den Erwerb eines Grundstücks

- 6) „Festplatz“

OV Rhiel bestätigt, dass alle Feste 2021 auf dem aktuellen Festplatz stattfinden können. Der Ortsbeirat bittet den BGM sich mit dem Thema zu befassen und Gespräche zu führen, um den Erwerb eines Grundstücks zu prüfen.

- 7) „Gehölzpflege in der Gemarkung Erfurtshausen“

Die Wege zum Grillplatz müssen freigeschnitten werden. Außerdem muss das Ende der Hauptstraße im Bezug auf die überhängenden Bäume begutachtet werden. Auch der Bachlauf am unteren Spielplatz ab Brücke Dorfwiesenweg ist sehr zugewachsen und sollte freigeschnitten werden.

- 8) „Baugelände „Pitteläcker“ sowie weitere Bauflächen“

Zur Erbfolge bezüglich der Pitteläcker gibt es noch keine neuen Erkenntnisse. Trotz Nachfrage durch die Stadt hat sich der Nachlassverwalter bisher noch nicht gemeldet.

Die Grundstücke die das gewünschte Baugebiet „Erfurtshausen Süd“ betreffen, sind aktuell freigestellte Fläche, also keine Vorranggebiete für die Landwirtschaft.

- 9) „Verschiedenes“

- Die aufgestockte Ehrenamtspauschale wird hälftig auf den SV Erfurtshausen und den Heimat- und Verschönerungsverein aufgeteilt.
- Die Radwege nach Homberg sollen ausgebaut werden, dazu wurde das Planungsbüro Groß & Hausmann beauftragt gemeinsam mit der Stadt Homberg. Ein Ausbau in den nächsten Jahren stellt BGM Plettenberg in Aussicht.
- Das Geld für die 2. Wasserstelle am Friedhof soll in einem Nachtrag zur Haushaltsmittelanmeldung beantragt werden.
- Der Verkehrsspiegel im Dorfwiesenweg/Ecke Im Wiesengrund fehlt nach dem Neubau des Stromhäuschens. BGM will am Bauhof nachfragen, wo es abgeblieben ist.
- Zur Lüftungsanlage Bürgerhaus will BGM Plettenberg die beteiligten Kollegen im Bauamt befragen, wie die Ausschreibung damals gelaufen ist.
- Zum Abschluss der Dorferneuerung wünscht sich BGM Plettenberg ein Treffen des Arbeitskreises Dorferneuerung und merkt an, dass die Broschüre zeitnah gemacht werden muss, da sonst die Förderung verfällt.

Ende der Sitzung: 21:35

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Montag, 25.01.2021, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 26.01.2021, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 27.01.2021, in Roßdorf, abgefahren.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abholtermin: Donnerstag, 28.01.2021.

Der Amöneburger Bürgerbus fährt wieder

Der Bürgerbus wird nicht wie bisher nach einem festen Fahrplan unterwegs sein, sondern nur auf direkte Nachfrage hin.

Der Bus wird zunächst immer **nur montags** unterwegs sein, der Freitag entfällt erst einmal.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus am Montag nutzen will, muss sich am Freitag davor zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter der Nummer 06422/9295-28 **anmelden**.

Für die Nutzung des Bürgerbusses wurde ein Hygienekonzept erstellt.

So werden zukünftig wegen der Abstandsregelung nur 3 Fahrgäste pro Fahrt mitgenommen. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrzeit einen **Mund- und Nasenschutz** zu tragen.



Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
- Bürgerhaus	8.30 Uhr*
- Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
- Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
- Rathaus	9.15 Uhr
- Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdigheim	
- An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr

RÜCKFAHRT

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen:	11.15 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg:	11.45 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim:	12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Bürgerbus



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
 Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
 Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118
 Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161
 Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de
www.marburg-biedenkopf.de

Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH informiert:

Wird der Lahnwanderweg Deutschlands schönster Wanderweg 2021?

Die Publikumswahl „Deutschlands schönster Wanderweg 2021“ ist eröffnet und der Lahnwanderweg ist mit am Start! Er gehört zu den 10 nominierten Wegen in der Kategorie „Mehrtagestouren“. Jetzt für den Lahnwanderweg abstimmen!



Bis zum 30. Juni 2021 braucht der Lahnwanderweg möglichst viele Stimmen. Mit ihrer Stimmabgabe können alle Einheimischen und Wanderfans dazu beitragen, den Lahnwanderweg auf das Siegestreppchen zu heben und die Auszeichnung 2021 in das Lahntal zu holen. Unter <https://wandermagazin.de/wahlstudio> kann man ganz einfach online wählen. Außerdem gibt es ab Februar die Möglichkeit, seine Stimme über Wahl-Postkarten abzugeben.



Diese werden unter anderem in den Tourist-Informationen, Rathäusern und Kreisverwaltungen im ganzen Lahntal ausliegen. Weitere Informationen zur Wahl und zum Wanderweg finden sich unter www.lahnwanderweg.de. Die Publikumswahl „Deutschlands schönster Wanderweg“ wird alljährlich vom Wandermagazin initiiert. Eine Expertenjury hat 10 Mehrtagestouren und 15 Tagestouren ausgewählt, die sich nun vom 04.01. bis 30.06.2021 dem Publikum zur Wahl stellen dürfen. Übrigens: Mitmachen lohnt sich! Denn unter allen Wählerinnen und Wählern verlost das Wandermagazin eine große Anzahl von hochwertigen Preisen!



Achtung!
Coronabedingt vorübergehende Telefonsprechstunde des Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Sprechstunde für Interessierte an privaten Vorsorgemöglichkeiten:

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Schwesternhaus Mardorf
Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
unter 0176 394 34 684



Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.
 Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

Nutzen Sie ihn - unseren sozialen Mittagstisch

Für alle, die unser Sozialprojekt „Mittagstisch“ nutzen wollen, wurde dieser mit Hilfe unserer Ehrenamtlichen und in bewährter Kooperation mit der Gaststätte Hofmann dem Schutz vor Corona angepasst. Nach Hygieneregeln gekocht und per ehrenamtlichen Bürgerbus-LenkerInnen an die Frau oder den Mann gebracht, setzen wir das Sozialprojekt so lange fort, wie es notwendig und gefragt ist. Für Dienstag und oder Mittwoch und oder Donnerstag bestellen Sie telefonisch direkt unter 06429/238 (Gaststätte Hofmann) bis spätestens einen Tag vorher 12 Uhr und genießen dann Ihren Mittagstisch zu Hause.

Mittwoch	20.01.21	Lasagne mit Salat
Donnerstag	21.01.21	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Reis
Dienstag	26.01.21	Mehlkloße mit Speck und Zwiebeln dazu Apfelmus
Mittwoch	27.01.21	Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelpüree
Donnerstag	28.01.21	Gulasch mit Nudeln und Salat

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vateroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de
Uhligl@marburg-biedenkopf.de

Räum- und Streupflicht

Das Ordnungsamt weist auf die Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer bzw. -besitzer hin, die sich aus der Straßenreinigungssatzung (StrRG) der Stadt Amöneburg ergibt.

Auszug aus der StrRG:

Teil III

WINTERDIENST

§ 10 Schneeräumung

- (1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 - 9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
- (3) Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 7 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.
- (4) Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der in Satz 4 festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.
- (5) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
- (6) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.
- (7) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern.
- (8) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.

- (9) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
- (10) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

§ 11 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Abs. 3), die Überwege (§ 2 Abs. 4), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Abs. 6) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Dies gilt auch für „Rutschbahnen“. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Abs. 2 - 4 Anwendung.
- (3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe, Überwege in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche, dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 10 Abs. 5 gilt entsprechend.
- (4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 10 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.
- (5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
- (6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 10 Abs. 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (7) § 10 Abs. 10 gilt entsprechend.

Wir bitten um Beachtung!

Tipps für den richtigen Umgang mit der Komposttonne im Winter

Bei Minusgraden ist die Gefahr groß, dass der feuchte Biomüll in der Tonne festfriert. Das hat zur Folge, dass die Komposttonne nicht oder nur teilweise entleert werden kann.

Für die Müllabfuhr ist es nicht möglich, die Tonnen bei der Entleerung fest zu rütteln oder gar den festgefrorenen Inhalt mit einem Gegenstand vom Rand zu lösen, da bei Kälte die Gefahr zu groß ist, dass die Kunststofftonnen zu Bruch gehen. Für evtl. Schäden müsste das Abfuhrunternehmen aufkommen, außerdem wäre der Zeitverlust bei der Leerung zu groß.

Das Müllabfuhrunternehmen ist nicht verpflichtet, eingefrorene Tonnen nachzuleeren bzw. Mehrmengen bei der nächsten Leerung mitzunehmen. Die Bürgerinnen und Bürger sind selbst dafür verantwortlich, die Tonnen so zu befüllen, dass diese ohne Probleme entleert werden können.

Die nachfolgenden Tipps sollen helfen, die Komposttonnen auch bei Minusgraden reibungslos zu entleeren:

- Feuchte Abfälle (insbesondere Kaffee- und Teefilter) gut abtropfen lassen
- Keine flüssigen Abfälle in die Komposttonne
- Küchenabfälle in normales Zeitungspapier einwickeln oder Papiertüten verwenden
- Den Boden der Komposttonne mit zerknülltem Zeitungspapier auslegen
- Seitenwände der Tonne mit Zeitungspapier auskleiden verhindert das Anfrieren am Rand der Tonne
- Wenn möglich, die Komposttonne in frostfreie Räume, z.B. Garage stellen und erst am Tag der Leerung bereitstellen
- Den Deckel der Komposttonne immer geschlossen halten, damit kein Regen oder Schnee eindringen kann.

Wir hoffen, durch diese Tipps Ärgernissen vorzubeugen.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag in Roßdorf

Herrn Karl-Heinz Stephan, Auf der Lehmkaute 1,

am 23.01.,

70 Jahre

Wir wünschen alles Liebe und Gute, vor allem aber Gesundheit für den weiteren Lebensweg.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

oder **Tel. 06422/6903**

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstr. 3, Amöneburg-Mardorf **Tel. 06429/8269724**

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, **Tel. 06421/681171**

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, **Tel. 06422/1883**

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf **Tel. 112**
Krankentransporte **Tel. 06421/19222**

Zuverlässige Reinigungskraft für Seniorin (88 Jahre)

in Amöneburg-Mardorf gesucht.

14-tägig ca. 3 Stunden. Vergütung nach Vereinbarung.

Tel. 0176 67546298 ab 18 Uhr

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Kirchliche Nachrichten



Samstag, 23. Januar

Kollekte: für die Heizung

Erfurtshausen: 17.00 Uhr Vorabendmesse - *Bitte mit Anmeldung!*

Amöneburg: 18.00 Uhr Vorabendmesse - *Bitte mit Anmeldung!*

Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die Heizung

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Amöneburg: 10.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Dienstag, 26. Januar - Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Mittwoch, 27. Januar

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Donnerstag, 28. Januar - Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer(1274)

Roßdorf: 19.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung - *Bitte mit Anmeldung!*

Freitag, 29. Januar

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Samstag, 30. Januar

Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - *Bitte mit Anmeldung!*

Amöneburg: 18.00 Uhr Vorabendmesse - *Bitte mit Anmeldung!*

Sonntag, 31. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis (B)

Amöneburg: 10.00 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Mardorf: 10.00 Uhr Wortgottesfeier für Kinder und Familien - *Bitte mit Anmeldung!*

Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe - *Bitte mit Anmeldung!*

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
 Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS
 Bauerbacher Str. 33, 35043 Marburg
 Tel.: 0160/1868468
 E-Mail: eddymfs@gmail.com
 Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
 Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
 Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@t-online.de
 Gemeindefereferent Patrick Jestaedt
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel. 06422/938197 (Büro), 01726264071 (mobil)
 E-Mail: patrick.jestaedt@bistum-fulda.de

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
 Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

3. Sonntag nach Epiphania**Wochenspruch**

„Und es werden kommen von Osten und Westen, von Norden und Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“

Lk 13,29

Wir feiern wieder Gottesdienste, und zwar im Wechsel von Videogottesdiensten und Präsenzgottesdiensten.

Wir starten mit einem Videogottesdienst am Sonntag dem 24. Januar. Die Links zu den Videogottesdiensten finden Sie immer auf der Homepage: **Fehler! Linkreferenz ungültig.** Am 31.01. um 18 Uhr wird es den Licherabend als Präsenzgottesdienst in der Kirche Rauschholzhausen geben. Musikalisch wird er unterstützt von Dieter Ebinger, der meditative Gitarrenmusik spielt. Die Teilnehmerzahl ist diesmal auf 45 begrenzt und eine Voranmeldung (ab Mi 20.01.) ist notwendig! Den Link dazu finden Sie ebenfalls auf der Homepage. Telefonisch können Sie sich bei Frau Mohr (Verwaltungsassistentin) ab Mi. 20.01. zwischen 10 und 12 Uhr unter der Nummer 06421 30403817 anmelden.

Wir hoffen auf diese Weise Menschen mit dem Bedürfnis nach realen Gottesdiensten entgegen zu kommen, desgleichen denen, die im Moment nicht in Präsenzgottesdienste gehen möchten.

Wenn die 7-Tage-Inzidenz in unserem Landkreis wieder stark steigen sollte, werden wir die Präsenzgottesdienste absagen.

Es grüßt Sie der Kirchenvorstand der Gemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf und wünscht Ihnen Gottes Segen!

Go online! Go wittich.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de
 Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Kindergartennachrichten**

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern & Kitas



NULL bis SECHS

Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
 Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maike Marwedel für die Gemeinden
 Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
 Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
 Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
 Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
 Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs

**Senioren**

„Wünsche und Anregungen
 nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg**Ansprechpartner:**

Petra Becker, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/7515
Ursula Dörr, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/6727
Erika Feldpausch, Beiratsmitglied	Tel.: 06422/9448882
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender	Tel.: 06424/2840
Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel.: 06429/405
Anna Nasemann, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/4332
Willi Ried, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/3498

Offene Telefonsprechstunden der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.



Die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V ist für Beratungen weiterhin für Sie da – derzeit ausschließlich telefonisch. Die Sprechzeiten werden erweitert und offene Telefonsprechstunden eingerichtet.

Sie können uns unter folgenden Telefonnummern erreichen:

- unter der Festnetztelefonnummer **06421 690 393**
 (montags bis freitags von 9:00 bis 13:00 Uhr)
- unter den Mobilnummern
0176 3430 3441, Elisabeth Bender, Region Marburg
0159 0675 6020, Dr. Anne Wächtershäuser, Region Ostkreis
0151 2623 1066, Diana Gillmann-Kamm, Region Hinterland

Gerne können Sie uns auch über unsere E-Mail-Adresse kontaktieren:
info@alzheimer-mr.de.



Kreisausschuss

Fachbereich Haus der Bildung

„Schlaue Graue“



Liebe schlaue Graue,

noch immer finden keine Veranstaltungen der **vhs-Seniorenbildung** statt.

Aber wir bleiben „am Ball“ und haben erneut ein Potpourri für Sie zusammengestellt, diesmal zum Thema Füße. Auch hierzu gibt es einen interessanten digitalen Fachvortrag (siehe rot umrandeter Beitrag).

Melden Sie sich unter seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de oder auch telefonisch unter 06421-405 6712 an, dann erhalten Sie eine E-Mail mit weiteren technischen Informationen und einer Schritt für Schritt Anleitung. Sie benötigen hierzu einen PC oder ein Tablet mit Internetverbindung.

Fußgesundheit – Auf Schritt und Tritt

Unsere Füße sind ein Meisterwerk der Evolution. Sie müssen viel aushalten: Millionen von Schritten, fast 130 000 Kilometer legt der Mensch auf seinen Füßen zurück. Das ganze Körpergewicht, ggf. auch Übergewicht, lastet auf dem Fuß. Sport, modisches Schuhwerk und ständiges Stehen sind ebenfalls belastende Faktoren für unsere Füße. Nicht immer halten Sie auf Dauer allen Alltagsanstrengungen stand. Sind die Füße gesund, kreisen nicht allzu viele Gedanken um sie, erst wenn mit den Gehwerkzeugen Probleme und Schmerzen auftreten, beispielsweise Überlastungsschmerzen, Hühneraugen, Senk-, Spreiz- und Plattfüße, Fehlstellungen der Großzehe (Hallux valgus/Ballenfuß) oder eine Gelenksteife der Großzehnen (Hallux rigidus), werden sie beachtet und führen zu einem Besuch beim Orthopäden.

Neben einer erblichen Veranlagung sind die meisten Erkrankungen vor allem auf schlechtes Schuhwerk und mangelnde Fußpflege zurückzuführen.

Was Sie selbst tun können

Gutes Schuhwerk:

- Tragen Sie im Alltag flache, bequeme Schuhe, in denen sich die Füße gut bewegen können und die der Fußform angepasst sind.
- Eine weiche, stoßfedernde Sohle und atmungsaktives Material tun den Füßen ebenfalls gut.
- Eine gute Erfindung sind außerdem sogenannte Aktiv-Schuhe mit abgerundeter Sohle – sie fördern gezielt Haltung und Muskulatur.
- Laufen Sie so oft wie möglich barfuß. Das stärkt die Fußmuskeln und wirkt Fehlstellungen entgegen.
- Sport und Bewegung sind wichtig, um die Füße fit und gesund zu halten. Bevorzugen Sie schonende Sport- und Bewegungsarten wie Schwimmen, Spazierengehen und Nordic Walking.

Mehr über die Fußgesundheit und über Therapiemöglichkeiten bei Problemen mit den Füßen und Tipps zur Gesunderhaltung erfahren Sie am **Dienstag, den 16. Februar 2021 um 15:00 Uhr**, von Frau **Prof. Dr. med. Daphne-Asmenia Eschbach**, Fachärztin für Fußchirurgie am Universitätsklinikum Marburg.



Aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.vhs.marburg-biedenkopf.de und auf der Seite des Landkreises: www.marburg-biedenkopf.de

Käsefüße

Für den herzhaften Mürbeteig:

200 g Mehl, 1 Pck. Backpulver, 200 g frisch geriebenen Käse, 1/2 TL Salz, 1 Ei, 1 Eigelb, 1 EL Milch, 200 g Butter, 1/2 TL Paprikapulver, 1 Messerspitze Pfeffer

Das Mehl mit dem Backpulver mischen und in eine große Schüssel sieben. Den geriebenen Käse -bitte frisch reiben! Bereits geriebener Käse enthält Trennstoffe - mit dem Mehlgemisch vermengen und in der Mitte eine Mulde formen. Die übrigen Zutaten in die Mulde geben, den Teig gut durchkneten, zu einer Kugel formen und für eine Stunde abgedeckt in den Kühlschrank geben. Den Ofen auf 200 ° Ober-/Unterhitze vorheizen und Backbleche mit Backpapier belegen. Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche ausrollen und mit Plätzchen-Ausstechern Füße ausstechen.

Für den Belag:

1 Eigelb, nach Wunsch Gewürze wie Rosmarin, Schwarzkümmel, Mohn, Sesam, Kümmel, Käse, Chili oder Salz.

Das Eigelb mit Milch verquirlen, die Käsefüße damit einstreichen und das Gebäck nach Belieben mit den gewünschten Gewürzen bestreuen. Das Käsegebäck ca. 10-15 min backen, abkühlen lassen und genießen. Am besten zu einem guten Glas Wein!



Foto Natalie Knörr

"Die Schmerzen in Ihrem linken Fuß sind altersbedingt", sagt der Arzt zum Patienten.

"Das kann nicht sein! Mein rechter Fuß ist genauso alt und tut nicht weh!"

Kalte Füße

(mit freundlicher Genehmigung des Autors Horst Rehmann)

Doktor Weber, bestens bekannt, hat seine Praxis auf dem Land, heute besucht ihn Landwirt Hehn, er hat den Arzt lang nicht geseh'n.

„Tag Herr Hehn, wie geht es Ihnen, womit kann ich heute dienen?“

„Es geht so, ich werd' langsam alt, ständig sind meine Füße kalt!“

Der Doc, auch ein älterer Mann, sieht den Patienten leidvoll an:

„Ich bin ein Mensch, der Sie versteht, weil es mir ganz genau so geht, niedriger Blutdruck macht uns krank, doch es gibt Mittel, Gott sei dank!“

„Meine Ehefrau, die Marlies, sie ist noch jung und super süß, da steck ich abends meine Füß' (psst - dass ich sie nicht erschrecke) gern mal unter ihre Decke, für meine Füße ist's ein Schmaus, (und meistens wird auch mehr daraus!“)

„Herr Doktor, das finde ich toll, Ihre Idee ist wundervoll, als Patient bin ich hochofrennt, wann hat Ihre Frau - denn mal Zeit?“

Den Kopf halt kühl, die Füße warm, das macht den besten Doktor arm.

Der **schlaue** Gesundheitstipp:



Gymnastik geht auch im Sitzen.

Wir haben hier ein paar Übungen für die Beine und Füße für Sie zusammengestellt. Setzen Sie sich dazu aufrecht auf einen Stuhl oder Hocker. Die Übungen können beliebig oft wiederholt werden.

Die Füße abwechselnd auf die Ferse und dann auf die Fußspitze stellen.

Ein Bein ausstrecken. Den Fuß soweit wie möglich vom Körper weg strecken, dann so nah wie möglich an den Körper heranziehen.

Ein Bein heben. Den Fuß kreisen lassen (linksherum, rechtsherum, abwechselnd)

Die Füße von der Fußspitze zur Hacke abrollen, dann von den Hacken zu den Fußspitzen abrollen.

Die Füße auf die Fußspitzen stellen. Die Hacken nach rechts auf den Boden senken und abstellen. Die Hacken wieder heben und links auf den Boden senken.

Mit einem Fuß Kreise auf den Boden malen.

Ein Bein heben. Mit dem Fuße einen Kreis in die Luft malen.

Einen Unterschenkel heben und senken.

Die Beine heben und Radfahren.

Die Beine ausstrecken und mit den Füßen klatschen.

Marschieren auf dem Platz.

Die Beine ausstrecken und die Füße locker ausschütteln.



Wie halten Sie sich zurzeit fit? Schicken Sie uns Ihren schlauen Gesundheitstipp!

Kalten Füße sind lästig, besonders die eigenen.
(Wilhelm Busch 1832-1908)

Eine schöne Übung für das **Gedächtnistraining** ist das Suchen von "Mittelwörtern". Das heißt, dass zwei Wörter vorgegeben werden und ein verbindendes Wort gefunden werden soll. Das gefundene Wort soll mit den beiden anderen Wörtern ein SINNVOLLES zusammengesetztes Wort ergeben.

Ein Beispiel: Fuß – **Tritt** – Leiter. Durch Hinzufügen des Wortes "Tritt" ergeben sich die Wörter "**Fußtritt**" und "**Trittleiter**".

1. Fuß _____ Gefährte
2. Fuß _____ Musik
3. Fuß _____ Diele
4. Fuß _____ Brett
5. Fuß _____ Schmerzen
6. Fuß _____ Station
7. Fuß _____ Vorleger
8. Fuß _____ Kunde
9. Fuß _____ Schlüssel



Wussten Sie schon:

Füße verändern sich im

Alter. Viele Senior*innen bekommen mit dem Alter eine neue Schuhgröße. Denn

Sehnen und Bänder verlieren mit der Zeit an Spannung, dadurch verflacht der Fuß und verlängert sich. Die Folge: Schuhe müssen plötzlich eine halbe oder eine ganze Nummer größer sein als vorher.

Klein Erna hat dolle Schmärrzen am Fuss und muss zu'n Dokta.

Der kuckt sich das an und fragt: - Hast du wohl'n Fehltritt gemacht, Klein Erna?

- Nee, Herr Dokta, da würd mia doch mein Fuss nich von weh tun!

Im Zug zieht ein Mann seinen Schuh aus und stöhnt: "Mein Fuß ist eingeschlafen."

Meint sein Gegenüber: "Dem Geruch nach ist er vor einiger Zeit gestorben!"

Barfuß laufen ist gesund!

Durch Barfußlaufen stärken wir unsere Fußmuskulatur, die Fußsohlen werden positiv stimuliert, wir erhalten eine kostenlose Fußreflexzonenmassage, die Durchblutung wird gefördert, die Körperwärme steigt und das Immunsystem wird gestärkt.

Durch Barfußlaufen steigern wir unsere Laufleistung. Unsere Schrittlänge ist barfuß zwar kürzer, unsere Schrittfrequenz jedoch höher. Der Bodenkontakt verringert sich, was einen schnellen und effektiven Laufstil bewirkt.

Durch Barfußlaufen verbessern wir unsere Haltung: Ohne dass wir es wissen, können unterschiedlich ausgeprägte oder geschwächte Muskeln unserer Füße ein Grund für Rückenschmerzen oder Fehlstellungen der Hüfte sein. Barfußlaufen führt - durch die Zehenbeweglichkeit - zu einer besseren Koordination und hat einen positiven Effekt auf die motorischen Fähigkeiten.

Barfußlaufen ist die natürlichste Sache der Welt. Daher: Schuhe aus, mit kurzen Distanzen anfangen und schauen, wie es sich anfühlt. Aber Achtung vor spitzen Gegenständen und Splintern!

Schon gewusst?
Männer, die die kalten Füße ihrer Frauen im Bett wärmen dürfen, können sich glücklich schätzen! Warum? Engel laufen immer barfuß und haben deshalb ständig kalte Füße!

Gesucht wird ein Leiden mit vier Silben:

Die beiden ersten liefern gute Nahrung; die beiden letzten nimm' gut in Verwahrung, ihr Dienst dir unentbehrlich ist; das Ganze führt zu mancher Klage, man sagt, es sei 'ne rechte Plage, nun rat einmal, was das wohl ist!

Auflösung:
1. Fuß - Gefährte
2. Fuß - Marsch - Musik
3. Fuß - Boden - Diele
4. Fuß - Nagel - Brett
5. Fuß - Gelenk - Schmerzen
6. Fuß - Raum - Station
7. Fuß - Bett - Vorleger
8. Fuß - Bank - Kunde
9. Fuß - Note - Schlüssel
Übrigens das gesuchte Leiden sind die Hühneraugen!!



Sollte Ihnen die Ausgaben der „**Schlaue Graue**“ gefallen, senden wir Ihnen die

Seiten künftig auch gerne zu.

Teilen Sie uns Ihre Adresse oder Mail-Adresse mit. Gerne nehmen wir auch Anregungen, Fotos, Übungen oder sonstige Beiträge von Ihnen entgegen.

Einfach per E-Mail schicken an

Seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de oder per Post an
**vhs-Seniorenbildung, Hermann-Jacobsohn-Weg 1,
35039 Marburg.**

Besuchen Sie auch unsere Homepage. Dort finden Sie die aktuellsten Informationen und auch Kursangebote.

BLEIBEN SIE NEUGIERIG und GESUND!
Ihr Team vhs-Seniorenbildung

**Ausgabe
13/2020**

Fotoquelle Hintergrund: Pixabay

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.vhs.marburg-biedenkopf.de und auf der Seite des Landkreises: www.marburg-biedenkopf.de

**Nutzen Sie unser Angebot
und rufen Sie uns an.**



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergerbhilfe-amoenburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

**Der Mittagstisch Rüdigheim ist auch in Corona-Zeiten
für Sie da !**



Liebe Mittagstischgäste !

**Wenn wir auch derzeit nicht gemeinsam am Mittagstisch
sitzen können, so müssen Sie nicht auf Ihr Mittagessen verzichten**

**Jeden Dienstag
fahren ehrenamtliche Helfer des Mittagstisches Rüdigheim
nach entsprechender Anmeldung Essen aus.**

**Wenn Sie dieses Angebot wahrnehmen möchten,
so melden Sie sich bitte bis
spätestens Montag, 12.00 Uhr,
bei Petra Becker, Tel. 06429/7515, an**

Bis wir uns wieder sehen

Bleiben Sie gesund !



Vereine und Verbände

Gemischter Chor „Tafelrunde“ 1879 e.V. Amöneburg

Jahreshauptversammlung

Der Gemischte Chor „Tafelrunde Amöneburg“ teilt mit, dass die für Januar geplante Jahreshauptversammlung aufgrund der Corona-Bestimmungen vorläufig nicht stattfinden kann.

Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt geben werden. Auch das traditionelle „Wintervergnügen“ muss in diesem Jahr leider ausfallen.

Der Vorstand



SPD Ortsverein Amöneburg

SPD Amöneburg lädt ein zum Politikdialog

Um mit der Bürgerschaft noch mehr ins Gespräch zu kommen wird die SPD Amöneburg in den nächsten Wochen eine Reihe von Politik-Dialogveranstaltungen durchführen.

Auftakt ist am **Dienstag, den 26. Januar, ab 19.30 Uhr.** Thema:

Weiterentwicklung der Erddeponie Amöneburg: Ideensammlung
Corona bedingt findet der Politikdialog per Videokonferenz statt. Einwahldaten werden rechtzeitig vor den Veranstaltungen versandt. Anmeldungen bitte per Mail:

Hoerl-eberl@t-online.de oder telefonisch unter 06429-7163.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Bürgerverein Mardorf



Bürgerverein „Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e.V.“

Wegen der Corona-Pandemie findet bis auf weiteres keine Jahreshauptversammlung statt. Sobald die Durchführung der JHV möglich ist, erfolgt die satzungsgemäße Einladung der Mitglieder.

Der Vorstand

Anzeigen

Geht doch!
Gemeinsam die
Welt gestalten.



Mit ihrem persönlichen Einsatz unterstützen Fachkräfte und Freiwillige Partnerorganisationen vor Ort und helfen den Menschen in Entwicklungsländern, sich selbst zu helfen.

Machen Sie mit!

Mitglied der
alliance

www.brot-fuer-die-welt.de/fachkruefte

**Brot
für die Welt**

Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst

wiora

**Immobilienverkauf
geplant?**

**Ihr Ansprechpartner:
Berthold Wiora**



Bewertungsgutschein
Nutzen Sie unsere **diskrete,**
kostenfreie und
vertrauliche Wertesinschätzung!

Telefon: 06421 1667116

E-Mail: service@wiora.de

Gemeinde Gemünden (Felda)



Winterdienst



der Gemeinde Gemünden (Felda)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn der Winter Einzug hält, ist es wieder soweit. Für Grundstückseigentümer, Fußgänger und Autofahrer gibt es einiges zu beachten. Aus diesem Grund möchten wir Sie rund um den Räum- und Streudienst in der Gemeinde Gemünden (Felda) sowie über Ihre Anliegerpflichten informieren.

Das Gemeindegebiet ist in drei einzelne Räum- und Streubezirke aufgeteilt. Jeder Bezirk wird entsprechend einer Dringlichkeitsstufe (I, II, III) abgefahren. Gestreut und geräumt werden der Reihe nach die folgenden Bereiche: (I) Zufahrt zur Schule und Kindertagesstätte, Steigungen der Innerortsstraßen, Feuerwehrzufahrten, (II) Innerortsstraßen, Rad- und Fußwege, Zufahrten zu Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen, (III) gemeindeeigene Parkflächen und Friedhöfe.

Der Zeitpunkt und die Häufigkeit der Reinigungsvorgänge richten sich nach Schnee- und Witterungslage. Zu betreuen ist eine Strecke von ca. 29 Kilometern. Aufgrund der Länge des abzufahrenden Straßennetzes ist es nicht möglich, die Einsatzfahrzeuge an jedem Ort sofort einzusetzen.

Für einen Streu- und Räumeeinsatz werden je nach Witterungslage ca. vier bis acht Stunden benötigt. Bei starkem und anhaltendem Schneefall sowie bei extremen Witterungsverhältnissen werden vor allem die verkehrsbedeutsamen Straßen mehrmals geräumt und gestreut. Im Regelfall kommen mindestens 2 Winterdienstfahrzeuge zum Einsatz.

Bei extremen Winterdienstlagen werden 3 Winterdienstfahrzeuge eingesetzt.

Für den Winterdienst in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit ihren Mitarbeitern im Bau- und Servicehof heißt das: wechselweise Rufbereitschaft für den Winterdienst, tägliche Kontrolle der Witterungsverhältnisse und Dokumentation, frühes Aufstehen; auch Nacht- und Wochenendeinsätze sind zu absolvieren, Feiertage eingeschlossen.

Die Einsatzkräfte sind nicht nur dankbar für das Verständnis ihrer eigenen Familien, sondern auch für das Entgegenkommen der Bevölkerung. Erschwerend kommt hinzu, dass an der Fahrbahn abgestellte Fahrzeuge - besonders in den Anliegerstraßen - den Streu- und Räumdienst regelmäßig behindern. Halten sie daher ausreichenden Abstand zu den Winterdienstfahrzeugen.

Daher unsere Bitte:

Achten Sie beim Abstellen Ihres Fahrzeuges darauf, dass der Winterdienst ungehindert tätig werden kann. Parken Sie Ihr Fahrzeug nicht auf der Straße, nur so kann ein zufriedenstellender Winterdienst erfolgen. Denken Sie auch an den Rückschnitt überhängender Äste in den Straßenraum.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Lothar Bott
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlvorschlag Nr. 7 - Unabhängige Bürgerliste (UBL)

1. Herr Klaus-Dieter Jensen, Verwaltungsbeamter, geb. 1962 in Gießen, wohnhaft Ringstraße 10 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Frau Dunja Werneburg, Beamtin, geb. 1969 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 92 A in 35329 Gemünden (Felda)
3. Herr Jürgen Lutz, Landwirtschaftsmeister, geb. 1962 in Gießen, wohnhaft Siedlung 1 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Frau Carola Schmitt, Disponentin, geb. 1960 in Alsfeld, wohnhaft Pestalozzistraße 18 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Eckhard Reitz, Dipl. Ökonom, geb. 1957 in Burg-Gemünden, wohnhaft Hof-Sorge-Straße 1 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Jan Schönfeld, Lehrer, geb. 1983 in Alsfeld, wohnhaft Am Zollstock 8 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Frau Nicola Bayer, Bankkauffrau, geb. 1970 in Alsfeld, wohnhaft Am hohen Berg 1 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Herr Heiko Schultheiß, Projekt Manager Automotive, geb. 1976 in Gießen, wohnhaft Ringstraße 15 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Roland Wagner, Maschinenbautechniker, geb. 1964 in Gießen, wohnhaft Bernsfelder Straße 4 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Herr Achim Reitz, Servicetechniker, geb. 1970 in Alsfeld, wohnhaft Am Zollstock 1 in 35329 Gemünden (Felda)
11. Herr Stefan Rechmann, Verwaltungsleiter, geb. 1969 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 92 A in 35329 Gemünden (Felda)
12. Frau Elke Metzger, Groß- und Außenhandelskauffrau, geb. 1978 in Gießen, wohnhaft Feldstraße 18 in 35329 Gemünden (Felda)
13. Herr Olaf Hoppe, Softwaretechniker, geb. 1968 in Lauchhammer, wohnhaft Nieder-Ohmener Straße 6 in 35329 Gemünden (Felda)
14. Herr Jens Ruhl, Kfz-Mechaniker, geb. 1964 in Burg-Gemünden, wohnhaft Am Oberborn 3 in 35329 Gemünden (Felda)
15. Herr Karsten Schmitt, Verwaltungsfachangestellter, geb. 1966 in Gießen, wohnhaft Pestalozzistraße 21 in 35329 Gemünden (Felda)
16. Herr Eckhard Kömpf, Pensionär, geb. 1956 in Ehringhausen, wohnhaft Herfackerstraße 23 in 35329 Gemünden (Felda)
17. Herr Günter Rühl, Pensionär, geb. 1940 in Gießen, wohnhaft Hauptstraße 94 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 die folgenden Wahlvorschläge für die Wahl zur Gemeindevertretung am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021

Lothar Bott

Der Gemeindevwahlleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 3 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Herr Lukas Becker, Auszubildender, geb. 1997 in Alsfeld, wohnhaft Mühlgasse 11 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Frau Viktoria Reeh, staatlich geprüfte Betriebswirtin, geb. 1979 in Wolinje (Russland), wohnhaft Feldstraße 17 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Herr Peter Gabriel, Lehrer Lf., geb. 1949 in Frankenberg, wohnhaft Am Hang 5 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Frau Stefanie Griesler, Dipl. Betriebswirtin (FH), geb. 1982 in Gießen, wohnhaft Maulbacher Weg 7 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Thomas Gompf, kaufmännischer Angestellter, geb. 1978 in Lauterbach, wohnhaft Lochbornstraße 26 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Frau Maran Kadelka, Auszubildende für Bestattungsfachkraft, geb. 1998 in Alsfeld, wohnhaft Hohlstraße 7 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Herr Alexander Klein, Dipl. Informatiker (FH), geb. 1980 in Gießen, wohnhaft Kirstorfer Weg 8 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Frau Eva Wolf, Zahntechnikerin, geb. 1957 in Schotten, wohnhaft Ruffenböder Straße 11 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Ralf Weber, Software-Entwickler, geb. 1966 in Gießen, wohnhaft Feldstraße 44 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Frau Veronika Krajewsky-Goralczyk, Tierärztin, geb. 1976 in Görnitz, wohnhaft Ehringhäuser Straße 24 in 35329 Gemünden (Felda)
11. Herr Harald Stähler, Bäcker, geb. 1968 in Alsfeld, wohnhaft Ohmstraße 1 in 35329 Gemünden (Felda)
12. Frau Anke Koob, Journalistin, geb. 1967 in Linkenheim, wohnhaft Mühlgasse 6 in 35329 Gemünden (Felda)
13. Herr Frank Sann, Triebfahrzeugführer, geb. 1968 in Berlin, wohnhaft Hauptstraße 121 in 35329 Gemünden (Felda)
14. Frau Renate Berner, Rentnerin, geb. 1957 in Hannover, wohnhaft Hohlstraße 22 A in 35329 Gemünden (Felda)
15. Herr Uwe Langohr, Diplom-Pädagoge, geb. 1959 in Gießen, wohnhaft Hauptstraße 114 in 35329 Gemünden (Felda)
16. Herr Ralf Müller, Dreher, geb. 1969 Alsfeld, wohnhaft Lochbornstraße 14 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Nieder-Gemünden am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021



Josthar Bott

Der Gemeindevwahleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Nieder-Gemünden

1. Frau Jolande Becker, Sozialversicherungsfachangestellte, geb. 1984 in Gießen, wohnhaft Bahnhofstraße 16 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Martin Müller, Tischler, geb. 1970 in Alsfeld, wohnhaft Hohlstraße 16 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Frau Eva Raitz, Disponentin, geb. 1984 in Marburg, wohnhaft Pestalozzistraße 11 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Frau Mariella Nuhn, Abiturientin, geb. 2003 in Bad Homburg, wohnhaft Hohlstraße 20 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Simon Scheer, Hardware-Entwickler, geb. 1988 in Gießen, wohnhaft Am Kammsberg 4 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Tobias Fiedler, Prüfingenieur, geb. 1990 in Gießen, wohnhaft Alsfelder Straße 13 in 35329 Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 8 - Bürgergemeinschaft Gemünden (BGG)

1. Herr Tobias Reltz, Bankkaufmann, geb. 1988 in Gießen, wohnhaft Ruhweg 9 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Tim Henkel, Software-Entwickler, geb. 1994 in Alsfeld, wohnhaft Die Hütte 8 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Herr Sebastian Aschoff, Unternehmer, geb. 1984 in Leinefelde, wohnhaft Bahnhofstraße 16 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr Dennis Becker, Ingenieur, geb. 1987 in Alsfeld, wohnhaft Torweg 19 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Patrick Schön, Angestellter, geb. 1982 in Lich, wohnhaft Parkstraße 8 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Daniel Müller, Verwaltungsfachangestellter, geb. 1993 in Frankfurt am Main, wohnhaft Wiesenweg 18 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Herr Janik Dechert, Unternehmer, geb. 1991 in Lich, wohnhaft Wiesenweg 13 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Herr Bernd Harres, Disponent, geb. 1964 in Alsfeld, wohnhaft Untergasse 1 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Björn Stroh, Lehrer, geb. 1985 in Marburg, wohnhaft Alsfelder Straße 4 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Frau Lea Müller, Schülerin, geb. 2002 in Alsfeld, wohnhaft Ruhweg 15 in 35329 Gemünden (Felda)
11. Frau Johanna Gieß, Verwaltungsangestellte, geb. 1992 in Gießen, wohnhaft Bachgasse 4 in 35329 Gemünden (Felda)
12. Frau Sylvia Hill, Augenoptikerin, geb. 1969 in Alsfeld, wohnhaft Parkstraße 9 in 35329 Gemünden (Felda)
13. Herr Sebastian Weicker, Student, geb. 1996 in Alsfeld, wohnhaft Am Zollstock 3 in 35329 Gemünden (Felda)
14. Herr Michael Nuhn, Haustechniker, geb. 1975 in Offenbach, wohnhaft Hohlstraße 20 in 35329 Gemünden (Felda)
15. Herr Daniel Richard, Gebietsverkaufsleiter, geb. 1984 in Volkmarzen, wohnhaft Feldstraße 37 in 35329 Gemünden (Felda)
16. Frau Katrin Rose, Beamtin / Lehrerin, geb. 1977 in Erbach (l. Odw.), wohnhaft Ermenröder Straße 9 in 35329 Gemünden (Felda)
17. Herr Manfred Stöhr, Vertriebsleiter Asien und Afrika, geb. 1962 in Gießen, wohnhaft In den Kreuzwiesen 12 in 35329 Gemünden (Felda)
18. Herr Michael Mombberger, Landwirt, geb. 1990 in Lich, wohnhaft Am Zollstock 2 in 35329 Gemünden (Felda)
19. Herr Gabriel König, Kfz-Mechatroniker, geb. 1995 in Marburg, wohnhaft Zum Grund 7 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Burg-Gemünden am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


Lothar Bott

Der Gemeindevwahleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Burg-Gemünden

1. Herr Volker Beck, Gastwirt, geb. 1957 in Roßdorf, wohnhaft Ohmstraße 7 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Gerhard Fleischhauer, Steuerfachangestellter, geb. 1967 in Gießen, wohnhaft Sternenberg 1 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Herr David Jensen, Betriebswirt, geb. 1990 in Lich, wohnhaft Am Oberborn 30 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr David Laubinger, Angestellter, geb. 1990 in Gießen, wohnhaft Am Schlafgarten 4 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Reinhold Rühl, Maschinenschlosser, geb. 1959 in Burg-Gemünden, wohnhaft Am Oberborn 6 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Harald Stiehler, Süßwarenindustrie / Bäcker, geb. 1968 in Alsfeld, wohnhaft Ohmstraße 1 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Herr Christian Wagner, selbstständig - Baumpflege, geb. 1989 in Lich, wohnhaft Bernsfelder Straße 6 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Ehringhausen am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


Lothar Bott

Der Gemeindevwahleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Ehringhausen

1. Herr Edwin Becker, Baumaschinenführer, geb. 1965 in Alsfeld, wohnhaft Mühlgasse 11 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Lukas Becker, Auszubildender, geb. 1997 in Alsfeld, wohnhaft Mühlgasse 11 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Herr Alexander Diegel-Bräuer, Geoinformatiker, geb. 1970 in Lich, wohnhaft Hauptstraße 105 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr Robin Eckstein, Polizeibeamter, geb. 1989 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 3 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Bernd Harres, Disponent, geb. 1964 in Alsfeld, wohnhaft Untergasse 1 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Thorsten Harres, Techniker, geb. 1976 in Gießen, wohnhaft Hofackerstraße 1 A in 35329 Gemünden (Felda)
7. Herr Marco Holland, Geschäftsführer, geb. 1987 in Gießen, wohnhaft Birkenweg 10 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Herr Manuel Lein, Fertigungsleiter, geb. 1986 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 3 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Dr. Jörg Müller, Diplom-Chemiker, geb. 1977 in Gießen, wohnhaft Hofackerstraße 2 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Frau Luzia Scherer, Reinigungskraft, geb. 1964 in Dussnau (Litauen), wohnhaft Torweg 25 in 35329 Gemünden (Felda)
11. Herr Ingo Schmid, Berufskraftfahrer, geb. 1974 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 52 in 35329 Gemünden (Felda)
12. Herr André Vollpert, Vertriebsmitarbeiter, geb. 1986 in Alsfeld, wohnhaft Hauptstraße 89 in 35329 Gemünden (Felda)
13. Herr Lars Wittig, Techniker, geb. 1975 in Alsfeld, wohnhaft Hofackerstraße 13 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021
Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Hainbach am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


Lothar Bott

Der Gemeindevwahllleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Hainbach

1. Herr Friedrich Benz, Kfz-Meister Trainer, geb. 1958 in Landau, wohnhaft Ermenröder Straße 5 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Dieter Braun, Dipl. Ing. FH, geb. 1963 in Alsfeld, wohnhaft Elpenröder Straße 6 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Frau Katja Imhof, Leitende Angestellte, geb. 1974 in Marburg, wohnhaft Am Zollstock 1 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr Gabriel König, Kfz-Mechatroniker, geb. 1995 in Marburg, wohnhaft Zum Grund 7 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Werner Lutz, Rentner, geb. 1948 in Hainbach, wohnhaft Elpenröder Straße 9 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Albert Maul, Rentner, geb. 1950 in Frankfurt am Main, wohnhaft Höhenweg 10 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Herr Stephan Mayer, Fleischermeister, geb. 1965 in Alsfeld, wohnhaft Am Zollstock 6 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Frau Katrin Rose, Beamtin / Lehrerin, geb. 1977 in Erbach (l. Odw.), wohnhaft Ermenröder Straße 9 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Dirk Wagner, Techniker, allg. Maschinenbau, geb. 1969 in Alsfeld, wohnhaft Elpenröder Straße 19 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Herr Sebastian Weicker, Student, geb. 1996 in Alsfeld, wohnhaft Am Zollstock 3 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021
Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Elpenrod am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


Lothar Bott

Der Gemeindevwahllleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Elpenrod

1. Frau Nicola Bayer, Bankkauffrau, geb. 1970 in Alsfeld, wohnhaft Am hohen Berg 1 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Jens Biesenroth, Anlagenmechaniker, geb. 1981 in Gießen, wohnhaft Ruppertentöder Straße 6 A in 35329 Gemünden (Felda)
3. Frau Petra Henkel, Pflegefachliche Gutachterin, geb. 1966 in Gießen, wohnhaft Die Hütte 7 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr Tim Henkel, Software-Entwickler, geb. 1994 in Alsfeld, wohnhaft Die Hütte 8 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Olaf Hoppe, Software-Techniker, geb. 1968 in Lauchhammer, wohnhaft Nieder-Olmener Straße 6 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Herr Thomas Künz, Techn. Aufsichtsperson, geb. 1964 in Krumbach, wohnhaft Am hohen Berg 7 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Frau Imtraud Lutz, Hausfrau, geb. 1965 in Arnshain, wohnhaft Siedlung 1 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Herr Thomas Tanzer, Elektro-Techniker, geb. 1982 in Bad Hersfeld, wohnhaft Hainbacher Straße 12 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021
 Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Ortsbeirat Rülfenrod am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


 Lothar Bött
 Der Gemeindevwahlleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Ortsgemeinschaft Rülfenrod

1. Herr Alexander Klein, Dipl. Informatiker (FH), geb. 1980 in Gießen, wohnhaft Kirtorfier Weg 8 in 35329 Gemünden (Felda)
2. Herr Claus Griesler, Logistikmeister, geb. 1980 in Frankfurt Höchst, wohnhaft Maulbacher Weg 7 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Frau Veronika Krajewsky-Goralczyk, Veterinärmedizinerin, geb. 1976 in Görnitz, wohnhaft Ehringshäuser Straße 24 in 35329 Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Hier: Absage der Ortsbeiratswahl im Wahlkreis Gemünden (Felda) OT Otterbach

Für die Ortsbeiratswahl in Otterbach ist kein Wahlvorschlag eingereicht worden, so dass eine Wahl nicht stattfinden kann.

Die Wahl zum Ortsbeirat Otterbach wird daher gemäß § 86a KWVO abgesagt.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


 Lothar Bött
 Der Gemeindevwahlleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

Seniorenbeiratswahl am 14. März 2021
 Hier: Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2021 den folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Seniorenbeirat am 14. März 2021 in der Gemeinde Gemünden (Felda) mit folgender Reihenfolge zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

Gemünden (Felda), den 15. Januar 2021


 Lothar Bött
 Der Gemeindevwahlleiter der Gemeinde Gemünden (Felda)

Wahlvorschlag Nr. 7 - Senioreninitiative Gemünden

1. Frau Renate Berner, Rentnerin, geb. 1957 in Hannover, wohnhaft Hohlstraße 22 A in 35329 Gemünden (Felda)
2. Frau Karin Braun, Rentnerin, geb. 1956 in Otterbach, wohnhaft Krautgartenweg 5 in 35329 Gemünden (Felda)
3. Frau Karin Deichert, Bürokauffrau, geb. 1954 in Bieidenrod, wohnhaft Weideweg 3 in 35329 Gemünden (Felda)
4. Herr Peter Gabriel, Lehrer i.R., geb. 1949 in Frankenberg, wohnhaft Am Hang 5 in 35329 Gemünden (Felda)
5. Herr Herbert Kömpf, Rentner, geb. 1941 in Elpenrod, wohnhaft Ortenröder Straße 4 in 35329 Gemünden (Felda)
6. Frau Giesela Krug, Rentnerin, geb. 1947 in Alsbach (Bergstraße), wohnhaft Am Oberborn 14 in 35329 Gemünden (Felda)
7. Frau Renate Müller, Rentnerin, geb. 1951 in Maulbach, wohnhaft Parkstraße 4 in 35329 Gemünden (Felda)
8. Frau Magdalena Pitzer, Rentnerin, geb. 1951 in Treysa, wohnhaft Torweg 3 in 35329 Gemünden (Felda)
9. Herr Ludwig Quackbörner, Postbeamter i.R., geb. 1934 in Nieder-Ohmen, wohnhaft Bahnhofstraße 13 in 35329 Gemünden (Felda)
10. Herr Norbert Raltz, Rentner, geb. 1951 in Marburg, wohnhaft Hohlstraße 10 in 35329 Gemünden (Felda)
11. Frau Eva Wolf, Zahnmechanikerin, geb. 1957 in Schotten, wohnhaft Rülfenröder Straße 11 in 35329 Gemünden (Felda)

Einladung zur 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

**am Donnerstag, den 21. Januar 2021 um 19:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

eingeladen.

Wir bitten die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP	Aktenzeichen
21.20.AHF.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
21.20.AHF.02.	Doppelhaushalt 2021 und 2022 mit allen Anlagen Hier: Fortsetzung der Beratung vom 19.01.2021	902.41:2021-2022
21.20.AHF.03.	Verschiedenes	

Gemünden (Felda), den 4. Januar 2021

gez. Reitz

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

Einladung

zu einer gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

am Dienstag, den 26. Januar 2021 um 19:30 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden, Brühlweg 6

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer gemeinsamen öffentlichen Sitzung eingeladen.

Wir bitten die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP	Aktenzeichen
21.21.AHF.01. 21.18.ABU.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
21.21.AHF.02. 21.18.ABU.02.	Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Ortsteilen Burg-/und Nieder-Gemünden Hier: Bebauungsplan „Vor dem Bienrodsberg“ - städtebaulicher Vertrag/Grunderwerb	621.412:06
21.21.AHF.03. 21.18.ABU.03.	Verschiedenes	

Der Haupt- und Finanzausschuss ist federführend, der Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten mitberatend zuständig.

Gemünden (Felda), den 7. Januar 2021

Reitz
Vorsitzender des Haupt- und
Finanzausschusses

Harres
Vorsitzender des Ausschusses
für Bauen, Planen, Landwirtschaft
und Forsten

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:30 – 12:00
Donnerstag 14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung, um mögliche Wartezeiten zu vermeiden. Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Viktoria Maininger 9606-10
E-Mail: viktorja.maininger@gemuenden-felda.de
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de
Bürgerservice – Frau Annette Kuhn 9606-19
E-Mail: annette.kuhn@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse u. Personalverwaltung – Frau Svenja Groß 9606-16
E-Mail: svenja.gross@gemuenden-felda.de
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch 9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de
Kindertagesstätte 8166
E-Mail: kita@gemuenden-felda.de
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber 918481
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuenden-felda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
• Hausmeister Herr Fischer 9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
• Hausmeisterin Frau Martin 918746
Dorfzentrum Ehringshausen
• Hausmeister Herr Müller 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
• Hausmeister Herr Henkel 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
• Hausmeister Herr Korn 7549034
• Vermietung Herr Lutz 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod
• Ansprechpartner Herr Klein 919942
• Ansprechpartner Herr Griesler 919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden
• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller 604
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Rülfenrod, Herr Klein 237016
In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag – Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
und 12.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) | - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,

Weideweg 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philipp,

Ohmstraße 10,

Tel. 06634 - 8464

Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-GemündenOrtsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer,**Hohlstraße 14,*

Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch,**Homberger Straße 22,*

Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und OtterbachOrtsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker,**Am Zollstock 3,*

Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl,**Örtenröder Straße 27,*

Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und RülfenrodOrtsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heinl,**Gartenweg 6,*

Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,**Birkenweg 16,*

Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer

Hohlstraße 14, 35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10, 35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag

von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags

von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71:

Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77:

Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de**Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab 01.05.2021 folgendes Grundstück:**

Lfd.Nr.	Gemarkung	Lage/ Nutzung	Flur	Flurstück	Größe/qm
01	Burg-Gemünden	Auf dem Schafgarten Grünland	02	055-014	3.128 qm

Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot (Mindestgebot 10 €) bis zum

26.02.2021, 12:00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) in einem verschlossenen und mit der Aufschrift

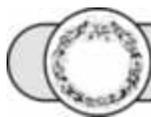
„Pachtpreisangebot Burg-Gemünden- Auf dem Schafgarten“ versehenen Umschlag abzugeben. Für Rückfragen wenden sie sich bitte an Frau Reitz, Tel.: 06634-9606-14.

Gemünden (Felda), den 08.01.2021

gez. Bott Bürgermeister

Neuer Imagefilm der Gemeinde Gemünden (Felda)

Eingebettet in einer idyllischen Landschaft mit sanften Bergen, Tälern, kleinen Flüssen und sprudelnden Quellen werden die sieben Ortsteile der Gemeinde Gemünden (Felda) präsentiert.

Auf der Homepage der Gemeinde Gemünden (Felda) unter: <https://www.gemuenden-felda.de/aktuelles/imagefilm-2020/> kann man ab sofort den neuen Imagefilm ansehen. Lehnen Sie sich zurück und lassen das kurze Video auf sich wirken.**Unsere Jubilare****Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert****zum 80. Geburtstag****am 22.01.2021**

Werner Buchner

Pestalozzistraße 2

OT Nieder-Gemünden

zum 70. Geburtstag**am 22.01.2021**

Eckhard Fuchs

Bachgasse 2

OT Elpenrod

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: *Danksgiving*

Gemeindejubiläen



1250 Jahre Nieder-Gemünden

Wais froier woar, so däts emol ausseh!

Autor: Bernd Reitz

Quelle der Bilder: Karl Schmitt, Ruhweg

Im 4. Teil der historischen Bilderserie aus Nieder-Gemünden steht der Rathausplatz im Mittelpunkt. Zur Erinnerung, in dem Gebäude des heutigen Rathauses war früher die Schule untergebracht (später auch z.T. im „braunen Haus“ in der Brunnengasse).

Wenn in 2021 ältere Bürger durch Nieder-Gemünden gehen, so erinnern sie sich dort an die mächtige Trauerweide. Jedoch auch dieser Baum mußte erst gepflanzt werden bevor er die Chance zu dieser Mächtigkeit bekam.

Es war das Jahr 1955 als im Schuljahrgang 1939/40 bei der Schulentlassung die Idee geboren wurde zur Erinnerung an diesen denkwürdigen Tag einen Baum zu pflanzen und so sich auch in der Zukunft an die Schulzeit zu erinnern. Die Baumpflanzung fand unter Aufsicht des Baumwartes Otto Schlosser (damals wohnhaft in der Mühlgasse, jetzt Gossborngasse, das Wohnhaus ist zwischenzeitlich abgerissen) statt. Diese Baumpflanzungen wurden auch von anderen Schulklassen in der Folge vorgenommen.

Die Schüler sind von links nach rechts: Reinhold Becker, Karl Schmitt (er pflanzte), Karl-Heinz Förster, Waltraud Fey, geb. Berg, Gerda Geiss, geb. Schäfer, Elfriede Schönhals, geb. Scharch (verdeckt) Otto Schlosser und Anna Sommer; ganz rechts:?

Bei einem Klassentreffen am 7. und 8. Juni 1980, also 25 Jahre nach der Schulentlassung versammelte sich die Klasse mit ihren Partnern und der damaligen Klassenlehrerin, Marie Gramann (vierte von links, mit Handtasche) zu einem Erinnerungsbild an der Trauerweide.

Um jetzt zur Frage zu kommen, die sich die geneigten LeserInnen nun stellen: Stitt däi do noach?

wird die Antwort gleich mitgeliefert; nein sie wurde vor einigen Jahren aus Sicherheitsgründen entfernt. An der Stelle wurde eine neue Baumpflanzung vorgenommen, aus meist gut informierten und unterrichteten Kreisen wird in der winterlichen Zeit von einem Ahorn ausgegangen. Mögen die Leser und Betrachter sich auf den Frühling und das Ausschlagen des Baumes freuen, so kann jeder für sich die Baumbestimmung vor Ort, womöglich verbunden mit einem Kirchgang, vornehmen.

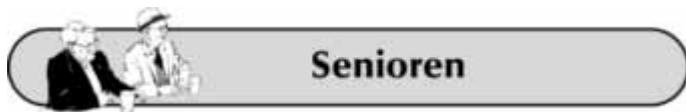




Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf

Tel.: 06634/503
Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Seniorentreff

Liebe Gäste des Seniorentreffs,
leider hat uns Covid-19 unverändert fest im Griff.
Um uns alle zu schützen und dem Corona-Virus keine Möglichkeit
zur Ausbreitung zu geben, muss unser

Senioren-Treff

leider *weiterhin geschlossen*

bleiben.

Über unsere Aktivitäten, die unter strengen Hygieneregeln an jedem
1. Und 3. Donnerstag im Monat trotzdem stattfinden, bekommt ihr
Informationen bei

P. Gabriel (**06634-503**) oder H. Kömpf (**06634-1512**) oder im Rat-
haus bei Frau Maininger (**06634-960918**).

Ich freue mich darauf, euch alle gesund wiederzusehen.

Peter Gabriel Gemünden, den 3. September 2020

Vorsitzender des Seniorenbeirats

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Nachruf!

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied von
unserem Ehrenmitglied

Herrn Adolf Klein

10.02.1940 – 05.01.2021

Adolf Klein war jahrzehntelang für den
TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e.V.
als Schiedsrichter tätig und war seit mehr als
zehn Jahren Ehrenmitglied in unserem Verein.

Wir werden ihm ein ehrendes
Andenken bewahren.

TSV 1919/1920

Burg-Nieder-Gemünden e.V.

Gemünden/Felda, im Januar 2021

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt günstig
online drucken

Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!



Fotolia_76135125

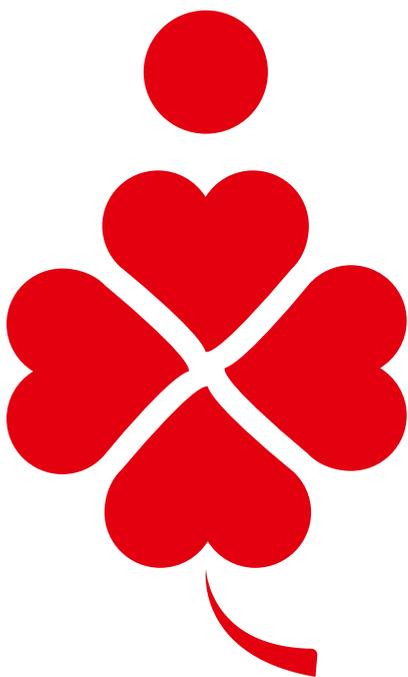


LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



PS: Mich kann man gewinnen!



Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

www.skmb.de/ps-los-sparen

Hessenweite PS-Sonderauslosung
am 11. Februar 2021. Lose erhalten
Sie hierfür bis 8. Februar 2021.

Große Verlosung von 60 Audi A3 Sportback.

Die oben genannte Anzahl an Pkw kann aufgrund nicht belegter Lose variieren. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf einen der oben genannten Pkw liegt bei 1 : 33.333. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen und entspricht nicht exakt dem zu gewinnenden Modell.

 Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

© Antonioguillerm - stock.adobe.com



Mobile Jobsuche einfach & schnell

Die LINUS WITTICH Jobbörse

WWW.JOBS-REGIONAL.DE



* 79,- Euro für den Online-Anteil plus regulärer Anzeigenpreis, zzgl. MwSt.

Print + Online

Gestaltung und Druck

4-wöchige 1:1 Erscheinung Ihrer Stellenanzeige auf www.jobs-regional.de
Nur in Kombination mit Print buchbar.



Jetzt bewerben

Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wir sind ein engagiertes und dynamisches Unternehmen im Marketing- und Werbesektor mit über 100 Mitarbeitern und Niederlassungen in 20 Bundesländern und Gemeinden in Hessen sowie verschiedenen Standorten in der Schweiz. Um die Professionalität unserer Kunden im Einzelhandel, Friseurbranche und Zerstreuung noch besser zu unterstützen, suchen wir einen:

Empfangsmitarbeiter (m/w/d) auf 450-E-Basis

Diese Aufgabe umfasst auf Sie:

- Entgegennahme von Telefonaten
- Einweisung und Mitarbeiterführung
- Einleitung von Geschäftsgesprächen und Besuchen
- Selbstständige Bearbeitung von Anfragen
- Administrative Tätigkeiten

Ihre Profilumwelt:

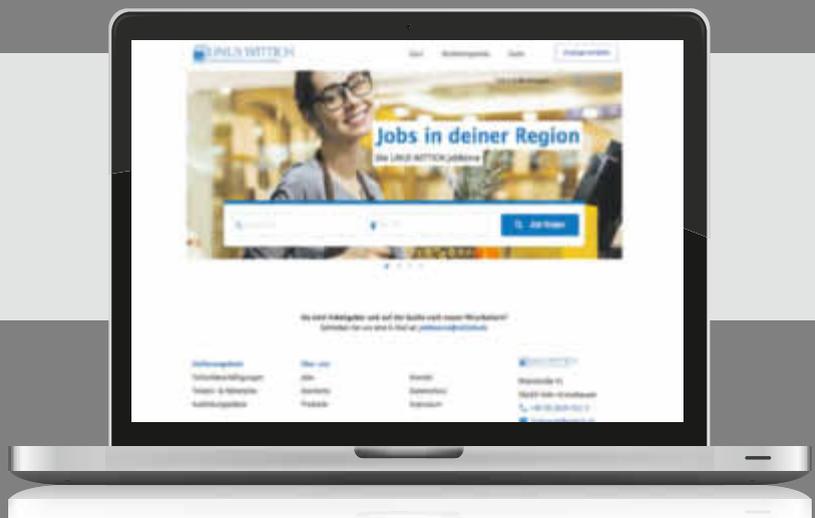
- Hochqualifizierte kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Sicheres Benehmen gegenüber Kunden und Mitarbeiter
- Zuverlässigkeit, Engagement und gute Umgangsformen
- Einen strukturierten und organisierten Arbeitsstil
- Stark ausgeprägte Dienstleistungs- und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem erfolgreichen und zukunftsorientierten Unternehmen
- Unterstützung und Einarbeitung im freundlichen Team

Interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG
c/o HR Herrn Sommer
Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein
Tel. 05543 9627-0, Fax 05543 9627-100
www.wittich.de



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre/n zuständige/n Medienberater/in.

LINUS WITTICH Medien KG · Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein



Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pöhlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·

- Anzeige -

Familienrechtliche Beratung bei Trennung

Bei der Trennung von Ehegatten stellen sich viele Fragen, Ratschläge von Verwandten und Freunden sind zwar „gut gemeint“, aber nicht immer für die eigene individuelle Lebenssituation „gut gemacht“. Bereits im Vorfeld einer Trennung kann eine umfassende familienrechtliche Beratung u. a. über die ersten vorzunehmenden Maßnahmen informieren. Die Trennungsphase sollte sinnvoll genutzt werden, um die Weichen für die Regelung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse richtig zu stellen. Dem Zeitfaktor etwa bei den Unterhaltsansprüchen ist besondere Beachtung zu schenken, da Unterhalt für die Vergangenheit nicht geltend gemacht werden und somit Geld verloren gehen kann. Neben den Fragen des Ehegattenunterhalts sind z. B. auch die Vermögensauseinandersetzung, die Rechtsverhältnisse an der Ehwohnung und die Teilung des Hausrats zu regeln. Sind gemeinsame minderjährige Kinder aus der Ehe hervorgegangen, ist nicht nur der Kindesunterhalt, sondern auch der zukünftige dauerhafte Aufenthalt der Kinder schnellstmöglich zu klären und ein stabiler und regelmäßiger Umgang herbeizuführen. Das gemeinsame Sorgerecht der Eltern für die Kinder bleibt hierbei in einer Vielzahl von Fällen beibehalten. Besonderes Augenmerk wird darauf gerichtet, dass sich die zu treffenden Regelungen am Kindeswohl orientieren und die persönliche Eltern-Kind-Beziehung gewahrt bleibt. Um unnötige psychische Belastungen für die Beteiligten und weitere Kosten zu vermeiden, sollten Scheidungsfolgen einvernehmlich untereinander und außergerichtlich geregelt werden.

Einen sog. „gemeinsamen Anwalt“, d. h. einen Anwalt, der beide Ehegatten in der Scheidungsangelegenheit berät und vertritt, gibt es aufgrund der Gefahr einer möglichen Interessenkollision rechtlich nicht. Ein Anwalt kann nur einen Ehegatten beraten und vertreten, wobei die Einreichung des Scheidungsantrags von diesem Anwalt vorgenommen werden kann, somit die Ehescheidung selbstverständlich auch in dieser Form „mit einem Anwalt“ möglich ist, der andere Ehegatte rechtlich aber nicht von diesem Anwalt beraten und vertreten wird.

Da nach Ablauf des Trennungsjahres der Scheidungsantrag gestellt werden kann, werden zudem als Ausblick der voraussichtliche Verlauf des Ehescheidungsverfahrens sowie des Versorgungsausgleichsverfahrens (Ausgleich der während der Ehezeit erworbenen Rentenansparungen) erörtert.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de
Internet: www.RA-Pabst.de



Altersdiskriminierung bei einer Party

Anzeige

Der BGH hatte sich in einem Fall damit zu beschäftigen, dass ein Mann aus München jenseits der 40 noch gemeinsam mit zwei Freunden das Event Isar//Rauschen auf der Münchener Praterinsel ansehen wollte.

Der damals 44-Jährige hatte seinerzeit im August 2017 dabei jedoch eine Ablehnung durch die Türsteher erhalten, die ihn für zu alt hielten. Er forderte wegen Altersdiskriminierung eine Entschädigung in Höhe von € 1.000,00 vom Veranstalter. Dieser verweigerte die Zahlung mit dem Argument, dass es kein generelles Einlassverbot für Personen ab 35 Jahren gegeben habe, die Zielgruppe der Veranstaltung jedoch Personen zwischen 18 und 28 Jahren waren.

Nach Auffassung des Veranstalters ist es daher zulässig, Gäste älteren Semesters auch zukünftig abzuweisen.

Der Mann argumentierte mit dem allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und zog als Beweis seine deutlich jüngere Partnerin heran, die bestimmt nicht mit ihm zusammen wäre, wenn er aussehe wie ihr Vater. Das Amtsgericht München kam zu dem Ergebnis, dass eine Unterscheidung bei Einlass, nach optischem Alter, bei solchen Veranstaltungen nicht nur typisch sei, sondern auch einer vernünftigen Betrachtungsweise standhält und das Gelingen einer solchen Veranstaltung insbesondere auch entscheidend von der Interaktion der Gäste abhängt. Das Gericht gab dem Veranstalter recht.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

LW-Service auf einen Klick:



www.wittich.de




Kommunalwahl

und keine Wahlveranstaltung möglich? NICHT bei uns!

Werben Sie hier an dieser Stelle

– und Sie erreichen sicher Ihre WählerInnen

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir machen Ihnen ein Angebot:
Tel.: 06643/9627-393 · E-Mail: info@wittich-herbstein.de



...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 20.01.2021 bis 02.02.2021

<p>Veltins Pils</p>  <p>24 x 0,33 l o. 20 x 0,50 l (1 l = 1,64/1,30 €) zzgl. 3,42/3,10 € Pfand</p> <p>12⁹⁹</p>	<p>Alsfelder Pils Bügel</p>  <p>20 x 0,33 l (1 l = 1,51 €) zzgl. 4,50 € Pf.</p> <p>9⁹⁹</p>
<p>Förstina Sprudel versch. Sorten</p>  <p>12 x 0,75 l (1 l = 0,51 €) zzgl. 3,30 € Pfand</p> <p>4²⁹</p>	<p>Müller Apfelwein o. Apfelsaft</p>  <p>6 x 1,0 l (1 l = 1,33 €) zzgl. 2,40 € Pfand</p> <p>7⁹⁹</p>
<p>Erdinger Weizen Hefe o. alkoholfrei</p>  <p>20 x 0,50 l (1 l = 1,65 €) zzgl. 3,10 € Pfand</p> <p>16⁴⁹</p>	

Unsere Service-Angebote!

ec cash EC-Cash-Service

gekühlte Getränke

Garnituren-Verleih

Party & Festservice

Gläser-Verleih

Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Korkbeläge · Tapeten · Farben

Ein Markt mit

Fachberatung · Bedienung · Qualität

Wir sind weiterhin für Sie da.

Sie können während den Geschäftszeiten anrufen und auf Wunsch Ware kontaktlos abholen oder liefern lassen!

KOMPf 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV  Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 

Teppiche · Brücken

Malerbedarf · Badgarnituren · Läufer

Parkett · Fertigparkett · PVC-, Linoleum-

Die Werkstatt



Norbert Lein · Kfz-Reparatur aller Fabrikate
Kfz-Meister

- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

Familienanzeigen

online gestalten!

Schritt für Schritt:

- Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf: anzeigen.wittich.de
- Haben Sie ein Kundenkonto?**
- Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.
- Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
[private Anzeigen](#) | [Familienanzeigen](#)
- Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.
- Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.
- Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.
- Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.
- Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.
- Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.
- Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.
- Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

 **LINUS WITTICH Medien KG**
Industriestraße 9 - 11 · 36358 Herbstein
Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0 · E-Mail: zentrale@wittich-herbstein.de